



Unser Panketal

Gemeindemagazin
18. Ausgabe

Kostenlos in alle Haushalte
Mit wichtigen Verzeichnissen und Straßenplänen



Liebe Leserinnen und Leser,

Sie halten die neueste Ausgabe des Magazins „Unser Panketal“ in Ihren Händen. Wie in den Vorjahren erstellte der Stadtmagazinverlag wieder einen umfangreichen Überblick verschiedener Aspekte, die die Gemeinde Panketal ausmachen. Auf den nächsten Seiten finden Sie Unternehmensvorstellungen, eine Vielzahl an Vereinsangeboten und die Breite des kulturellen Spektrums. Es zeigt, wie vielfältig, bunt und abwechslungsreich unsere beiden Ortsteile Schwanebeck und Zepernick sind. Es gibt viele aktive Akteurinnen und Akteure, die sich engagieren, um die Lebensqualität unserer Bewohnerinnen und Bewohner zu erhöhen. Diese positive Entwicklung der Gemeinde Panketal freut mich natürlich sehr.

Die Verwaltung arbeitet daran, dass dieser Trend in den nächsten Jahren anhält. Einen großen Einfluss darauf hat die Gemeindevertretung, die mit ihren Entscheidungen bedeutende Impulse gibt. Im Juni 2024 fand die Kommunalwahl statt,

die eine stark veränderte Zusammensetzung des Gremiums zum Ergebnis hatte. Auch wenn man im öffentlichen Bereich traditionell mehr Aufmerksamkeit durch negative Feststellungen bekommt, ist doch deutlich viel besser, als es von einigen gern dargestellt wird.

Positiv hervorzuheben sind unterschiedliche Bauvorhaben, die dem gesamten Gemeindeleben zugute kommen. Zum Schuljahresbeginn geht die Walter-Seelig-Halle an der Straße der Jugend in Zepernick in Betrieb. In Schwanebeck wird der neue Kunstrasenplatz fertig gestellt, für den der erste Spatenstich im März erfolgte. In der ehemaligen Kita Traumschloss beim Alten Krankenhaus wird eine Mischung aus Jugendclub und Bürgerhaus entstehen. Darüber hinaus versuchen wir weiterhin, das so genannte Heidehaus einem neuen Zweck zuzuführen, von der die Allgemeinheit profitieren soll. Dafür benötigen wir einen Investor, der sich der Gebäude annimmt. Daher wurde ein Interessenbekundungsverfahren auf den Weg gebracht. Der Eigenbetrieb verstärkt auch aus diesem Grund die Trink- und Abwassernetze, indem unter anderem die Leitungen erneuert werden.

Im Bereich Bildung geht es ebenfalls gut voran. Täglich wächst die neue Grundschule an der Elbestraße weiter in die Höhe. Mit dem Landkreis laufen die Abstimmungen zum neuen Gymnasium auf dem Lauseberg. Und ganz „nebenbei“ betreuen wir täglich rund 1.300 Kinder in unseren Einrichtungen. Wir können allen Panketaler Familien inzwischen einen Kita-Platz anbieten und schaffen damit die Grundvoraussetzung für Gleichberechtigung zwischen Mann und Frau. Sie sehen also, die Entwicklung unserer Gemeinde ist in vollem Gange.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen der 18. Ausgabe von „Unser Panketal“ und viele interessante, vielleicht sogar neue Einblicke in das Leben in unserem schönen Ort!

Ihr Bürgermeister

Maximilian Wonke

Die Gemeinde Panketal in Wort und Bild	
Vorwort des Bürgermeisters	2
Inhaltsverzeichnis/Impressum	3
Fête de la Musique	5-6
Gemeindeverwaltung	7-8
17. Baumparkfest	12-14
S-Bahnhof Röntgental	18-19
Schlendermeile	22-23
STADTRADELN in Panketal	24
Gäste aus Saulx-les-Chartreux	28
Hier lernt es sich besser	30-31
Ärztverzeichnis	34
Notrufe	34
Unternehmensverzeichnis	48, 50, 52
Stadtmagazin und Fußballfans	53
EWE-Cup 2023/2024	54-55
Blue White Swans	56-57
Vereinsregister	58
Umgebungsplan	59
Straßenplan Ortsteil Zepernick	60-61
Straßenplan Ortsteil Schwanebeck	62-63
Service in Panketal	
Albert-Schweizer-Stiftung	40
Ambulanter Pflegedienst	41, 42, 49
Bauunternehmen	6
Bestattungsinstitut	32-33
Bildungseinrichtung	29, 30-31

Impressum

Gemeindemagazin Panketal, 18. Auflage 2024

© Stadtmagazinverlag BS GmbH, Berlin

Alle Rechte bei Stadtmagazinverlag BS GmbH. Nachdruck sowie jede sonstige Wiedergabe nur mit Genehmigung des Verlages.

Redaktion & Fotos

Irina Voigt, Edgar Nemschok, Gemeinde Panketal/Frank Wollgast, Gemeinde Panketal/N. Braun, Nadine Muth, Blue White Swans, Antje Jährig

PR-Redaktion

Marco Pohling

Lektorat

Sabine Richter

Druckerei

Druckerei Albert Koch, Pritzwalk

Verlag

Stadtmagazinverlag BS GmbH
Fließstraße 4 • 15 370 Fredersdorf • Tel. 03 34 39/1 46 30
redaktion@stadtmagazinverlag.de
www.stadtmagazinverlag.de

Geschäftsführer

Andreas Schönstedt

Der Verlag übernimmt für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Verzeichnisse keine Gewähr. Die Broschüre wird vom Märkischen Druckhaus kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde Panketal verteilt. Dieses und andere Magazine sind unter www.stadtmagazinverlag.de im Internet online abrufbar.

Das nächste Gemeindemagazin erscheint 2025.

Auftragsannahme, Hinweise zum Inhalt

Tel. 03 34 39/1 46 30
redaktion@stadtmagazinverlag.de

Elektroanlagen	17
Fleischerei	3
Freizeit- und Baumarkt	10
Friseur	47
Gartencenter	15
Garten- und Landschaftsbau	11, 23
Glaseri	10
Hausgeräte/Küchen	16, 20
Heizung/Sanitär/Solar	8
Hotel & Restaurant	58
Hörakustikstudio	47
Immobilien	10, 64
Kosmetikstudio	48
Malerbetrieb	9, 16, 21
Omnibusbetrieb & Reisebüro	58
Optiker	40, 42
Physiotherapie	38, 43
Schlafladen	40
Schönheitssalon	47
Seniorenpflegeheim	49
Steinsetzer	20
Steuerberater	51
Tagespflege	36-37, 45
Tischlerei	26-27
Verlag	51
Versicherung	25
Wundmanagement	39
Zahnarzt	35

Fleisch & Wurst

Wer auf der Suche nach qualitativ hochwertigen Fleisch und Wurstwaren ist, landet meistens in der Land-Fleischerei der Familie Geduhn. Das Fleisch bezieht der Meisterbetrieb aus regionalen Betrieben stets mit kontrollierter Aufzucht – ein Unterschied, den man schmeckt. Selbstverständlich gibt es in der Grillsaison wieder Angebote für Liebhaber, wie beispielsweise eingelegtes Grillfleisch, selbst gemachte Bratwürste und gut abgehangenes Rindfleisch. Die Wurstwaren werden zum größten Teil in eigener Produktion hergestellt. Auch ein kompletter Party-Service mit Aufschnittplatten und Spanferkel sowie auf Bestellung Wildfleisch – Tel.



03 33 97/7 06 53 – ist kein Problem. Übrigens: Im Wandlitzer Ortsteil Basdorf gibt es die volle Auswahl in einer Niederlassung.

Land-Fleischerei Familie Geduhn GmbH
Bucher Straße 65 • 16 341 Panketal
Tel. 0 30/9 44 68 53

„Du schaffst das, du kannst das!“

Vielstimmige und wohl-tönende Fete de la Musique erfreute das Publikum gleich an drei Standorten.

Was 1982 mit einem Straßenfest in Paris begonnen hat und inzwischen als das größte Musikfest der Welt gilt, fand nunmehr zum dritten Mal auch in Panketal statt. „Wir wollten beweisen, dass ein solches Fest nicht nur in den großen Metropolen Erfolg haben kann. Musik unter freiem Himmel, bei freiem Eintritt – das kann auch in Panketal funktionieren“, sagte Ines Pukall am Rande des kleinen Konzerts vor dem Rathaus in Panketal. Es wurden sogar – wie immer – an drei Standorten in Panketal parallel Programme angeboten: Am Platz vor dem Rathaus, im Erlebnisbereich an der Straße der Jugend – Panke-Dranssemündung sowie vor dem Ortsteilzentrum Schwanebeck am Genfer Platz.



Diane Teutenberg-Damm stand in diesem Jahr an diesem Ort zum ersten Mal nach langer Zeit wieder einmal auf einer Bühne.

Hier konnte man die Aufregung so richtig spüren. Kathrin und Wanja Weißig von der Musikschule Fröhlich hatten mit den Kindern wieder ein eigenes Programm vorbereitet. Und auch wenn der Regen ein wenig den Ablauf störte, klapp-te alles wunderbar. Doch zuvor hatte es sich Lutz Grieben,

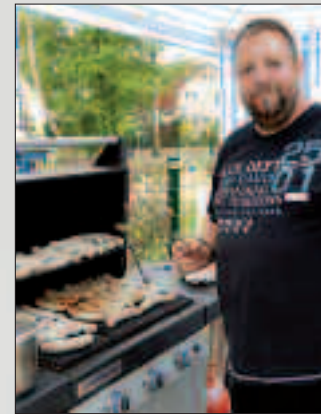
Ortsvorsteher von Schwanebeck, nicht nehmen lassen, mit ein paar Grußworten das kleine-große Fest zu eröffnen. Und dann ging es auch schon los. Da sangen lautstark und fröhlich die Kita- und Schulkinder gemeinsam „Du schaffst das, du kannst das!“ Gemeinsam mit den Melodika- und Akkorde-



onkindern der Musikschule Fröhlich wurde sogar ein Kanon mit dem Lied „Kleine weiße Friedenstaube“ aufgeführt. Dieses Lied kennt wahrscheinlich jeder und in diesen Tagen kommt ihm auch eine ganz besondere Bedeutung zu. Nicht nur Kinder, auch Eltern sangen mit.

Männliche Chorverstärkung gesucht

Wie immer mit dabei René Pascholke, der am Grill für das leibliche Wohl sorgte. Am Kuchenbasar waren die Mütter vom Eltern-Kind-Chor Schwanebeck aktiv. Diese Gesangstruppe, die später am Nachmittag ebenfalls auftrat, hat derzeit



René Pascholke, der am Grill für das leibliche Wohl sorgt.

knapp 35 Mitglieder und würde sich riesig freuen, wenn sich nunmehr auch männliche kräftige Stimmen zum Chor gesellen würden.

Jazz vor dem Rathaus

Eine in Panketal ganz ungewohnte Stimme erklang vor dem Rathaus. Diane Teutenberg-Damm stand in diesem Jahr an diesem Ort zum ersten Mal nach langer Zeit wieder



Aufgeregte Eltern – klappt denn auch wirklich alles?

einmal auf einer Bühne. Wohl-bemerkt – hier! Denn sie ist eine professionelle Musikerin, die schon seit vielen Jahrzehnten als Jazzsängerin in der Szene gut bekannt ist. „Da ich nun hier lebe, wollte ich auch hier singen“, sagt sie. Viel sei sie früher mit einer Jazzband unterwegs gewesen, hatte auch Gesangsunterricht genommen.



Ines Pukall führte durch das Programm.

„Damals, beim DDR-Jugend-sender DT64 gab es mal einen Wettbewerb, da bin ich aus tausenden Einsendern für Auftritte ausgewählt worden“, erinnert

sie sich. Später sei wegen Kindern, Hausbau und Beruf weniger Zeit zum Singen gewesen. Die Tätigkeit nach der Wende für das Brandenburgische Autobahnamt und damit die Verantwortung fürs gesamte Grün entlang der Autobahn forderten großen Einsatz. Jetzt, nach ihrem Auftritt freut sie sich über den Anklang beim Publikum und ist sich sicher, im nächsten Jahr wieder dabei zu sein.

Die Fête de la Musique

Das Fest der Musik – ist eine Veranstaltung, bei der Amateur- und Berufsmusiker, Performer im Bereich Musik, DJs und andere im öffentlichen Raum honorarfrei auftreten. Sie findet jedes Jahr am 21. Juni, dem kalendarischen Sommeranfang, statt. Die Fête de la Musique wird z. B. in Belgien, Deutschland, Frankreich, Griechenland, Italien, Österreich, Polen, der Schweiz, Slowenien, Tschechien, der Türkei und Ungarn gefeiert. Im Jahr 2022 wurde bei der Fête de la Musique weltweit in rund 1300 Städten, davon über die Hälfte in Europa, musiziert.

B

BEREIT FÜR EINE SPANNENDE AUSBILDUNG?

Starte deine Qualitätsausbildung bei BERGER in Wernsacher oder Berlin! Einzigartig. Solide. Und natürlich gut bezahlt.

WIR SUCHEN DICH ALS:

- Kaufmännische Ausbildungsberufe**
 - Kaufmann für Büromanager*†
 - Industriekaufmann*
- Technische Ausbildungsberufe**
 - Bauzeichner*
 - Bautechniker*
- Handwerkliche Ausbildungsberufe**
 - Baugerüstbauer*
 - Berufsaufführer*
 - Beschäftigt- und Stahlbauarbeiter*
 - Elektriker*
 - Klempner*
 - Land- und Baumaschinenmechaniker*
 - KFZ-Mechatroniker*
 - Maurer*
 - Metallbauer*
 - Klempnergebäude*
 - Straßenbauer*
 - Tischlermeister*
 - Zimmerer*

WWW.BERGER-AUSBILDUNG.DE

BERGER Gruppe
Friedrichshagen, Chaussee 28 | 10314 Wernsacher
E-Mail: berger@berger-ausbildung.de | Tel: +49 30 79944 1114

Gemeinde Panketal

Schönowener Straße 105 • 16 341 Panketal • Tel. 0 30/94 51 10 • Fax 0 30/94 51 11 99
 www.panketal.de • E-Mail poststelle@panketal.de
 Sprechzeiten: Montag 8.30 bis 12 Uhr • Dienstag & Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr
 Dienstag 14.00 bis 18.30 Uhr & Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr
 Mittwoch & Freitag keine Sprechzeiten (nur bei Sterbefällen 09.00 bis 11.00 Uhr)

Bürgermeister		
Maximilian Wonke	Zi. 202	0 30/94 51 11 30
Stellvertretende Bürgermeisterin		
Cassandra Lehnert	Zi. 210	0 30/94 51 11 80
Sekretariat/Sitzungsdienst		
Manuela Jansch	Zi. 202	0 30/94 51 11 30
Gremienkoordinatorin/Sitzungsdienst		
A. Liese	Zi. 202	0 30/94 51 11 14
Recht, Datenschutzbeauftragter		
S. Knop	Zi. 102	0 30/94 51 11 29
Pressereferent		
F. Wollgast	Zi. 209	0 30/94 51 11 79
Fachbereich I – Umwelt, Bauen und Verkehr		
Fachbereichsleitung		
J. Meyer-Klepsch	Zi. 112	0 30/94 51 11 06
Fachdienst Hochbau und Bauplanung		
Zentrale Dienste/Negativzeugnisse		
C. Reimann	Zi. 113	0 30/94 51 11 48
Zentrale Dienste/Vorkontierung, Buchungen		
Fr. Holz	Zi. 113	0 30/94 51 11 09
Kompetenzstelle Fördermittel und Vergabe		
Fr. Wendland	Zi. 108	0 30/94 51 11 08
P. Bergmann	Zi. 110	0 30/94 51 11 35
Fachdienst Orts- und Umweltplanung		
Hr. Pladeck	Zi. 104	0 30/94 51 11 70
Orts- und Regionalplanung		
Fr. Nagel	Zi. 104	0 30/94 51 11 07
Flächenmanagement Liegenschaften		
Fr. Keilig	Zi. 214	0 30/94 51 11 27
Bäume, Planung und Bau Grünflächen & Spielplätze		
Fr. Bergmann	Zi. 125	0 30/94 51 11 66
Grünpflege und -kataster, Stadtmöblierung		
Hr. Bartels	Zi. 125	0 30/94 51 11 65
Fachdienst Kommunale Gebäude		
Hr. Guttowski	Zi. 114	0 30/94 51 11 13
Hochbau		
Fr. Helbig	Zi. 110	0 30/94 51 11 32
K. Nowak	Zi. 109	0 30/94 51 11 02
P. Schaafhausen	Zi. 110	0 30/94 51 11 33
Gebäudeunterhaltung		
S. Wolfgramm	Zi. 218	0 30/94 51 11 69
Technische Gebäudeausrüstung		
S. Reim	Zi. 218	0 30/94 51 11 68
Wohnungsverwaltung		
Fr. Kutschera	Zi. 204	0 30/94 51 11 16
Grundstücksverwaltung		
Fr. Hegemann	Zi. 205	0 30/94 51 11 34
Liegenschaften		
Fr. Carl	Zi. 205	0 30/94 51 11 28
Fachdienst Verkehrsflächen		
Fachdienstleiterin		
S. Kehding	Zi. 107	0 30/94 51 11 67
Projekte Tie- und Straßenbau		
J. Dietrich	Zi. 111	0 30/94 51 11 18
R. Schnabel	Zi. 116	0 30/94 51 11 17
Straßenunterhaltung/Beleuchtung		
F. Grytzka	Zi. 116	0 30/94 51 12 47
Zufahrten/Aufgrabungen/Regenwasseranschlüsse		
A. Noack	Zi. 117	0 30/94 51 11 94
Straßenverwaltung, Verkehrsangelegenheiten, ÖPNV		
T. Grünthal	Zi. 117	0 30/94 51 11 95
Beiträge Straßenbau und Erschließung		
T. Flegler	Zi. 106	0 30/94 51 11 01
Beitragserhebung/Kostenerstattung		
Fr. Brosius	Zi. 106	0 30/94 51 11 89
Kommunaler Betriebshof		
O. Meyer	Zi. 106	0 30/94 51 11 40
Fachbereich II – Finanzen/öffentliche Ordnung		
Fachbereichsleiter/Fachdienstleiter		
Jens Hüniger	Zi. 124	0 30/94 51 11 57
Fachdienst Finanzverwaltung		
Haushalt		
U. Folk	Zi. 121	0 30/94 51 11 74
Geschäftsbuchhaltung		
K. Heiser	Zi. 122	0 30/94 51 11 72
Fr. Eckert	Zi. 122	0 30/94 51 11 73
Haushalt/Kasse		
D. Neundorf	Zi. 123	0 30/94 51 11 21
Kasse		
E. Jaeschke	Zi. 120	0 30/94 51 11 19
Y. Oppermann	Zi. 119	0 30/94 51 11 20
Steuern		
L. Burgstett	Zi. 115	0 30/94 51 11 36
C. Krummel	Zi. 115	0 30/94 51 11 61
Fr. Guhn	Zi. 115	0 30/94 51 11 36
Mahnwesen, Vollstreckung		
S. Diener	Zi. 103	0 30/94 51 11 23
Fr. Weber	Zi. 103	0 30/94 51 11 11
Fachdienst öffentliche Ordnung		
Fachdienstleiter		
S. Langnickel	Zi. 225	0 30/94 51 11 52
Feuerwehrangelegenheiten		
C. Ditz	Zi. 223	0 30/94 51 11 53
Feuerwehrgerätewart		
Hr. Krüger	0 15 77/3 64 67 26	
Hr. Zinke	0 15 77/3 64 67 29	
Öffentliche Ordnung/Immissionen/Sondernutzung		
M. Loboda	Zi. 225	0 30/94 51 11 55
Ruhender Verkehr/Tierangelegenheiten/ Straßenreinigung		
J. Hohn	Zi. 221	0 30/94 51 11 56

Standesamt/Friedhofsangelegenheiten

A. Herold	Zi. 222	030/94 51 1104
Gewerbeangelegenheiten/Wirtschaftsförderung		
C. Wilke	Zi. 224	030/94 51 1182
C. Steinhäuser	Zi. 224	030/94 51 1103
Pass- und Meldewesen		
T. Schopp	Zi. 208	030/94 51 1163
S. Yakacic	Zi. 207	030/94 51 1162
M. Ziehmänn	Zi. 206	030/94 51 1164

Bauordnungsamt

Fr. Berliner	Zi. 215	030/94 51 1126
--------------	---------	----------------

Fachbereich III – Innere Verwaltung/IT und Digitales/ Soziales, Jugend, Kultur, Sport

Fachbereichsleiter

Cassandra Lehnert	Zi. 201	030/94 51 1180
-------------------	---------	----------------

Fachdienst Innere Verwaltung

Fachdienstleiterin

S. Graf	Zi. 217	030/94 51 1138
---------	---------	----------------

Personalangelegenheiten

Fr. Neumann	Zi. 216	030/94 51 1139
-------------	---------	----------------

Organisation

Hr. Kunzmann	Zi. 120	030/94 51 1178
--------------	---------	----------------

Bezüge

Fr. Fiedler	Zi. 216	030/94 51 1137
-------------	---------	----------------

Beschaffung/Schriftgutverwaltung

S. Horvat	Zi. 004	030/94 51 1150
-----------	---------	----------------

Zentralregistratur

D. Vollnhals	Zi. 004	030/94 51 1171
--------------	---------	----------------

Poststelle/Empfang

Hr. Becker	Zi. 001	030/94 51 10
------------	---------	--------------

Sie erreichen die Mitarbeiter der Gemeinde Panketal auch persönlich per E-Mail, indem Sie an den Namen „@panketal.de“ fügen, beispielsweise „m.jansch@panketal.de“

Fachdienst IT und Digitales

Fachdienstleiter

Hr. Beier	Zi. 128	030/94 51 1146
-----------	---------	----------------

Systembetreuung

S. Schmidt	Zi. 128	030/94 51 1142
Hr. Grunheit	Zi. 127	030/94 51 1145
C. Günther	Zi. 127	030/94 51 1177

E-Government

Fr. Busse	Zi. 126	030/94 51 1176
-----------	---------	----------------

Fachdienst Soziales/Jugend/Kultur/Sport

Fachdienstleiter

Nicole Braun	Zi. 213	030/94 51 1186
--------------	---------	----------------

Elternbeiträge, An-/Abmeldungen, Platzvergabe

J. Schulz	Zi. 211	030/94 51 1185
J. Schulz	Zi. 211	030/94 51 1187

Kitafinanzierung

D. Hagen	Zi. 212	030/94 51 1183
----------	---------	----------------

Schulangelegenheiten und Beschaffung für Kita und Schule, Sportstätten, Sportförderung

Hr. Hertel	Zi. 212	030/94 51 1184
------------	---------	----------------

Kultur, Veranstaltungen, „Panketal Bote“

Fr. Kützbach	Zi. 210	030/94 51 1181
--------------	---------	----------------

Jugendkoordinatorin

J. Kohlhaw		01 60/2 47 53 92
------------	--	------------------

Bibliothek Panketal

K. Hellmich		030/94 51 1190
-------------	--	----------------

M. Albrecht

C. Konzack

Preiswerte Energie – auch mit Wärmepumpe

Regenerative Energie, die umweltschonend, hocheffizient und zukunftsweisend ist, schafft Wärme im ganzen Haus und kann dauerhaft Kosten sparen. „Optimal ist der Verbund mit Erdwärme oder mit einer Luftwärmepumpe“, erläutert Gas- und Wasserinstallateurmeister Karsten Kube. Er hat sich mit seiner Firma SA-GE-TEC auf alternative Energien spezialisiert. „Die Modernisierung bestehender Heizungen kann ebenfalls erheblich Kosten einsparen“, gibt er als weiteren Tipp. „Wir beraten gern vor Ort. So lässt sich die effizienteste Lösung ermitteln.“ Wann immer es um den fachgerechten Einbau dieser hochmodernen Haustechnik in Form von Pellet-Brennkesseln,



Von Karsten Kube installierte Wärmepumpe (re.) und Warmwasserunterstützung (o.).

Solarthermischen Anlagen, oder Wärmepumpen geht, ist das Team des Sanitär- und Heizungsfachmanns gefragt. Darüber hinaus wechselt man aber selbstverständlich auch ganz einfach mal einen Heizungskessel oder erledigt die klassischen Installationsarbei-



ten für gewerbliche und private Kunden. „Das ist immer noch das Einmaleins bei unserer Arbeit“, verrät Karsten Kube. Der persönliche Kontakt und das Vertrauensverhältnis zum Kunden sind das zweite Geheimnis des Unternehmenserfolges.

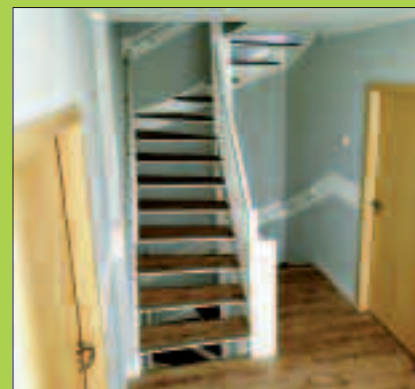
SA-GE-TEC • Karsten Kube
 Unterwaldenstraße 26
 16 341 Panketal
 Tel. 030/94 51 99 44
 info@sa-ge-tec.de
 www.sa-ge-tec.de

Maler Mühle malt nicht, Mühle gestaltet!

Das ist kein leerer Spruch! Jeder, der vor einer Renovierung oder Sanierung steht, findet bei der Firma Mühle einen Rund-Um-Service für die Umgestaltung oder Neugestaltung der Räume oder Bauten. Insbesondere private Bauherren oder Häuslebauer profitieren von der Kreativität der versierten Mitarbeiter um Thomas



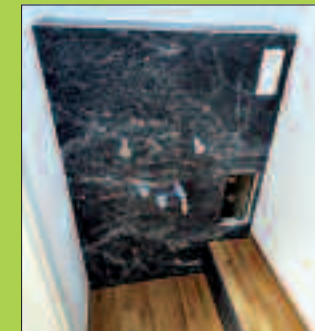
beiten und Innenausbau übernommen. Dabei wird auf hohe Qualität und Langlebigkeit der eingesetzten Materialien geachtet ohne dass es gleich „einen Mercedes kostet“. Nach Rücksprache werden sogar kleinere Maurer- und Tischler- oder auch



Maler Mühle malt nicht, er gestaltet – hier ein Treppenhaus.

Markante Fassadengestaltung – die kreative Handschrift der Fachleute von Maler Mühle.

Mühle. Neben den gestalterischen Mitteln aus Farbe, Tapete oder Putz in Wohn-, Gewerbe- und Kulturbauten werden Ausbauarbeiten, Trockenbau, Dämmungs- und Verlegetarbeiten sowie Bodenbelagsar-



Beispiel für perfekte Arbeitsausführung durch Maler Mühle. Abrissarbeiten durchgeführt. Dabei geht allen Leistungen und Angeboten stets eine intensive Beratung vor Ort voraus.

Mühle malerei-ausbau-gestaltung • Inh. Thomas Mühle
 Börnicker Weg 12 • 16341 Panketal OT Schwanebeck

Tel. 030/9 44 68 87 • Mobil 01 71/480 24 32 • www.maler-muehle-berlin.de



OEHLMANN FREIZEITMARKT

1500 m² Ausstellungsfläche



NEU; Caravan - Bootszubehör

www.oehlmann-freizeit.de
Tel. (030) 9 44 59 84 • Dorfstr. 28
16341 Panketal/OT Schwanebeck

sauna • camping • grillstore **POOL & LOUNGEMÖBEL**

Immobilien und Gutachten

Mit einem souveränen Blick sagt Heiko Deutschmann: „Es war an der Zeit, dass es am Immobilienmarkt wieder eine neue Dynamik gibt und er sich gerade normalisiert.“ Der Immobilienfachmann verfügt über Erfahrungen, Hintergrundwissen und hat eingehende Ortskenntnisse. „Bevorzugt werden solide Bestandsimmobilien und Baugrundstücke gesucht“, weiß er aus dem Alltag. Der Makler vermittelt Bau- und Erholungsgrundstücke, Ein- und Mehrfamilienhäuser, Geschäftshäuser sowie attraktive Eigentumswohnungen im Barnim und in Berlin. Zudem erstellt er gern kurzfristig Verkehrswerteinschätzungen und realisiert bankenunabhängige Baufinanzierungen.



Deutschmann Immobilien
IVD Immobilien, Finanzierungen, Gutachten
Büttenstraße 12 • 16 321 Bernau
Tel. 0 33 38/70 54 90 • Fax 0 33 38/37 21 41
www.deutschmann-immobilien.com

Bei Glasbruch ...

Holger Gottschalk verfügt über nunmehr 34 Jahre Erfahrung im Glaserhandwerk. Bei ihm ist man genau richtig, wenn es um zerbrochene Fensterscheiben, Spiegel, Tischplatten oder das Anfertigen und Gestalten von Bleiverglasungen geht. Er liefert und baut zudem neue Fenster aus Holz oder Kunststoff ein, etwa nach einem Einbruch. Folienbeschichtungen auf den Scheiben für mehr Einbruch- oder Wärmeschutz gehören ebenfalls zu seinem Aufgabengebiet. Gerne übernimmt der Glasermeister die Fensterwartung sowie den Austausch der alten Dichtungen. Auf Wunsch können Glaschäden direkt über eine bestehende Glasversicherung abgerechnet werden.



Holger Gottschalk
Bau- und Kunstglaserie Meisterbetrieb
Lindenberger Weg 1 • 16 341 Panketal
Tel. 030/9442827 • holgertgottschalk@gmx.de

Der Traum: Ein eigener Pool!



Diesen Traum vieler macht Michael Schönert mit seiner TGS Tief- und Gartenlandschaftsbau seit 2017 wahr, denn der eigne Pool im Garten bietet jeden Tag Ferienstimmung. Mit langjähriger Erfahrung bietet das Unternehmen einen Sorglos-Rundum-Service von Poolbau über Poolsanierung bis hin zu Wartung, Inbetriebnahme oder Winterfest machen. Die renommierten Pool-Profis stehen ihren Kunden von der Planung bis zur fertigen Umsetzung jederzeit beratend zur Seite. Sie informieren genau über jeden einzelnen Bauschritt und passen die zeitlichen Abläufe perfekt auf ihre Kunden an. Dabei ist es egal ob die Kunden bereits das nötige Mate-



Misst und reguliert den PH-Wert und den Chlorgehalt für optimale Wasserqualität: Moderne Dosiertechnik.

rial besitzen oder Michael Schönert mit seiner umfassenden Erfahrung die auf den Kunden abgestimmten Bauelemente selbst besorgt. So werden beispielsweise Salzanlagen für Allergiker gegen Chlor oder Kunden mit Hautproblemen und

Neurodermitis eingebaut. Dann erfolgt die Wasseraufbereitung chlorfrei und mit innovativer Pumpen- und Filtertechnik.

Die Pool-Profis aus Panketal haben darüber hinaus ihre Service-Abteilung ausgebaut, um das Leben mit dem eigenen Pool so bequem wie möglich zu machen. Ein Beispiel dafür ist der Einsatz von moderner Dosierertechnik, die automatisch eine optimale Wasserqualität garantiert.

Selbstverständlich werden beim Erstellen eines Pools alle ergänzenden Arbeiten mit hoher Qualität ausgeführt. Dazu gehört neben dem Anlegen von Grünflächen auch Pflasterarbeiten, Drainagen oder der Zaunbau.

TGS Tief- und Gartenlandschaftsbau Schönert
Haydnstraße 62 • 16 341 Panketal • Tel. 01 72/2 78 70 85
www.tgs-berna.de • tgsschoenert@hotmail.de

Der kleine Park mit den großen Bäumen

Viele Gäste und interessante Begegnungen beim 17. Fest im Robert-Koch-Park.

Bitteschön, einen Schluck zur Begrüßung: Der Birkensirup ist in diesem Jahr eine besonders gute Wahl, dann geht's weiter mitten über die Wiese, dorthin, wo die Bühne aufgebaut ist und unter Schatten spendenden Bäumen die Stühle stehen.

Es ist wieder Baumfest. Die kleinen Mädchen zieht es sofort vorbei an den verschiedenen Holzspielen hin zum Kinderschminken. Etwas ist hier in diesem Jahr anders. Nicht nur die ehemalige Kindergärtnerin Rosi Beer hantiert mit den bunten Make-up-Farben, sondern auch ein Mann sitzt da und macht Blumen, Frösche oder Schmetterlinge aus den Mädchengesichtern. Fokker, ein gebürtiger Holländer, erklärt sein Mittun: „Mein Mann Alex, der hier in der Parkpflege und allem was nötig ist arbeitet, hat mich überredet mitzumachen“. Seit zweieinhalb Jahren lebe er nun in Zepernick. „Ich hatte Kreuzberg mit all dem Trubel und Trouble satt. Ich bin jetzt mitten

im Grünen und total glücklich“, sagt der 62-Jährige.

Auf der Bühne hat derweil Dörte Badock ihre Gitarre ausgepackt und singt neue und altbekannte Lieder zur Freude von Kindern und Erwachsenen. Das bunt gemischte Publikum – alle Altersklassen sind inzwischen vertreten und laben sich an Kuchen und Bratwürsten – applaudiert begeistert.

Ruhiger geht es ein paar Schritte weiter bei Brigitte Thiele zu. Bei ihr auf einer Decke haben nicht nur Kinder Platz genommen, um Märchen zu lauschen, die sie moderner und noch unterhaltsamer als von früher gewohnt erzählt. „Hänsel und Gretel“ ist gerade dran. Als Brigitte Thiele an die Stelle gelangt, an der Hänsel gemästet wird, damit ihn die böse Hexe verpeisen kann, kommt unerwartet die Frage: „Wie schmecken denn Kinder?“ Oh, das bringt den Erzählfluss für den Augenblick zum Stocken und Brigitte Thiele sucht wortreich nach Erklärungen ... aber dann geht's rasch weiter in der Geschichte bis zum guten Ende.



Märchenerzählerin Brigitte Thiele kennt den Park schon aus Kindertagen.

„Das ist mein kleines Paradies“

„Das ist mein kleines Paradies“, sagt Brigitte Thiele, die den Park schon als Kind kannte – „heute ist er aber nicht mehr so groß wie damals.“ Der inzwischen 88-jährige Ernst Jager gehört ebenso zu denen, die den Park schon aus früheren Zeiten kennen. Der wurde 1963 eröffnet, nachdem er auf Initiative des Komponisten Helmut Rosenberg auf einer ehemaligen sumpfigen Brachfläche durch freiwillige unbezahlte Aufbaustunden der Mitglieder des Verbandes der Kleingärtner, Siedler und Kleintierzüchter (VKSK) den „Schau- und Lehrgarten Zepernick“ angelegt worden war.

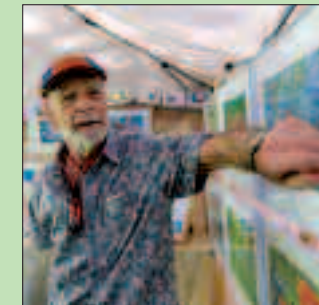
Jetzt hat Ernst Jager einen Stand mit wunderschönen Bildern, die er selbst malt. Immer ganz nah an der Natur. Er ist 88 Jahre alt und seitdem er Rentner ist, malt er intensiv. Vor allem Landschaften haben es ihm angetan, denn er liebt die Natur. Und er liebt den Robert-Koch-Park. „Es gab Zeiten, da mussten wir um den Park fürchten und für den Erhalt kämpfen“, erinnert er sich. Baupläne lagen vor, damit dieses Kleinod Wohnhäusern Platz machen sollte. Ernst Jager ist inzwischen echter Panketaler und wohnt seit 75 Jahren in Zepernick. Mit Papier und Bleistiften ging er eigentlich sein ganzes Leben um, denn er war zunächst Bauzeichner und dann Bauingenieur. Er erinnert sich

noch gern, als er seinen Zeichenlehrer überraschte. „Neben einer normalen Bauzeichnung erstellte ich ein 3-D-Bild für das

geplante Haus. Mein Lehrer war richtig begeistert. Ja und heute kann ich malen, was ich will und was mir Spaß macht.“ Seine kleine Ausstellung, zu der auch Postkarten gehörten, war stets dicht umlagert.

Für Aufklärung sorgt auch Imker Jürgen Drews

Freizeit-Imker Jürgen Drews mit seinem Schaubienenstock ermöglicht interessante Einblicke ins Bienenleben. Immer wieder öffnete der Imker seine mitgebrachten Schaukästen, um den Neugierigen einen Blick auf die mit einem Punkt gekennzeichnete Bienenkönigin



Die Ausstellung von Ernst Jager war dicht umlagert.



Interessante Einblicke: Vorführungen der Imkerei Jürgen Drews.

zu ermöglichen. Dazu gab es unzählige fachliche Informationen über das Leben im Bienenstock und die Herstellung des beliebten Honigs.

Wissen aus erster Hand

Nun wird es etwas leerer vor der Bühne. Die meisten Zuhörer sind tiefer in den Park spaziert, bis in die Nähe der neu aufgestellten Bank, neben dem Mehlbeerbaum – Baum des Jahres 2024. Dort gibt die erfahrene Naturheilpraktikerin Astrid Sommerfeld ihr Wissen



Führungen durch den Park mit Forstwirtin Dunja Zimmermann.

über die Natur und ihre Möglichkeiten, unter anderem über die aktuelle Mehlbeere, weiter. Bei einem weiteren Vortrag von Forstwirtin Dunja Zimmerman geht's um Baumgesundheit und Pflanzenkrankheiten.

Das ist Kunst!

Bewundernd stehen auch in Handarbeiten geübte Frauen am Stand von Bärbel Fischer. Ihren handgefertigten Patchworkdecken und Kissenhüllen gilt die Anerkennung. „Als ich in den Ruhestand gegangen bin, und keiner



Handarbeiten von Bärbel Fischer sind beliebt.

mehr Interesse an meinem Gestrickten hatte, kam ich aufs Patchworken. Ich habe dann auch einen entsprechenden Kurs belegt“, erzählt die studierte Diplomingenieurin für Maschinenbau, die lange Jahre in einer Berliner Werkzeugmaschinenfabrik arbeitete und in Zepernick Zuhause ist.

Vereine halten zusammen

Es sind aber nicht nur Besucher von Nah und Fern zu Gast im Robert-Koch-Park. Hier zeigt sich wieder einmal die gute Zusammenarbeit der einheimischen Vereine untereinander. Der 2005 gegründete Baumparkverein, der damals mithilfe, das Areal vor der Bebauung zu retten und sich seitdem ums Wohlergehen der Pflanzen, Wiesen und Anlagen kümmert, hat viele Partner. Und viele sind gekommen, um die Gäste beim Fest zu unterhalten, wie der Förderverein Schildipark aus Hobrechtsfelde mit zwei Alpakas, die Tagesmütter, die unentwegt riesige Seifenblasen in den Himmel schicken und viele andere. Sie alle bis hin zur Seniorentanzgruppe Panketal machten das inzwischen 17. Baumparkfest zu einem schönen Erlebnis.



2 Jahre Holland-Park

Seit dem 6. April 2022 bietet der Holland-Park in Panketal zahlreiche Aktivitäten für die ganze Familie.

In zwei Jahren besuchten über 1,5 Millionen Menschen den Park, das Gartencenter und die Markthalle mit regionalen und holländischen Spezialitäten.

Der Park ist an 365 Tagen im Jahr von 09:00 bis 19:00 Uhr geöffnet, der Eintritt ist frei, einige Attraktionen sind kostenpflichtig.

Die größte Indoor-Spielhalle in Berlin und Brandenburg bietet Rutschen, eine Softballshootingarena, Fußball- & Basketball-Arenas, einen Ninja-Parcour, Füllebilder und eine Käse-Welt für Kleinkinder.

Die Kletterhalle hat 45 vertikale Kletterwände und zwei Kinder Escape-Rooms bieten spannende Rätsel.

Im Outdoor-Bereich gibt es ganz neu die längste Abenteuer-Minigolfbahn Deutschlands, vier Fahrgeschäfte, einen 21 Meter hohen Rutschen- & Panoramaturm, zahlreiche Spielplätze und eine Dschungel Halle mit exotischen Tieren.

1 Gratis
Tageskarte
für Dich



Die restaurierte Achtkant-Mühle „Wilhelmus“ und das Mühlen- & Holzschuhmuseum bieten historische Einblicke.

Für den kleinen und großen Hunger gibt es im Park verschiedene Restaurants und Imbissangebote, wo man natürlich typisch holländische Pommes und Krokett, aber auch leckeres Eis oder Poffertjes essen kann.



So wird die Küche zum Erlebnisort!

Seit 33 Jahren ist das Panketaler Familienunternehmen „Korbicki“ gefragter Ansprechpartner, wenn es um Küchen geht. Denn kaum ein Bereich im Haus wird jeden Tag so intensiv genutzt wie dieser. Deshalb ist es besonders wichtig, dass hier Wünsche mit langjähriger Erfahrung und eigenen Tischlern umgesetzt werden.

Die großzügige Ausstellung ermöglicht einen guten Überblick. Hier finden sich klassische, moderne und extravagante Varianten. Die Fachleute bringen ihr vielseitiges Wissen ein, um eine jeweils individuelle und optimale Lösung zu erreichen. Die gemeinsam mit den Interessenten erstellten Entwürfe werden im Küchenstudio erst in eine 3-D-Planung umgesetzt und dann zuhause Wirklichkeit.

Zudem erhält man hier neue Elektro-Hausgeräte inklusive Beratung, Lieferung und Montage. Ebenso werden vorhandene Küchen modernisiert.

Elektro-Hausgeräte & Einbauküchen Korbicki & Söhne GmbH

Zillertaler Straße 9 • 16341 Panketal OT Schwanebeck

Tel. 030/9444605 • Fax 030/94414880 • neue.kueche@korbicki.de • www.korbicki.de



Das Küchenstudio „Korbicki“ plant und montiert seit 33 Jahren Traumküchen.

Dazu gehören unter anderem der Austausch defekter Elektrogeräte oder Arbeitsplatten, Spülen und Armaturen sowie Küchenergänzungen bei Umzug oder im Schadensfall.

Kompetenter Partner für alle Malerarbeiten

Das MalerWerk Panketal um Maler- und Lackierermeister Marcel Kwiatkowski ist 2024 als Spezialist und regionaler Partner für Fassaden-, Holz- und Dachbeschichtung sowie Innenraumgestaltung an den Start gegangen. Durch die langjährige Erfahrung als Handwerksmeister sowie unter anderem als Anwendungstechniker im Vertrieb von Beschichtungsmaterialien, insbesondere dem Holz- und Korrosionsschutz, legt das Unternehmen Wert auf die Verarbeitung hochwertiger, möglichst umweltschonender Materialien, welche dem aktuellen Stand der Technik entsprechen. Des Weiteren ist Marcel Kwiatkowski ein persönlicher Kontakt auf Augenhöhe sowie eine fachgerechte Beratung seiner Kunden ein wichtiges Anliegen um so die größtmögliche Kundenzufriedenheit zu erreichen. Ein Hauptaugenmerk legt er hierbei auf Transparenz durch die Erstellung detaillierter Angebote sowie die Verbindlichkeit bei der Terminierung seiner Aufträge. Ab dem kommenden Ausbildungsstart im September möchte das MalerWerk Panketal auch selbst ausbilden. Zur Erweiterung des Teams ist das



Beispiel einer sanierten Fassade.

Unternehmen stets auf der Suche nach kompetenten Gesellinnen und Gesellen des Maler- und Lackierhandwerks.



Malerwerk Panketal
Pitztaler Straße 2
16341 Panketal
Tel. 01 74/935 1877
www.malerwerk-panketal.de

Bei Arbeit und Freizeit – ein starkes Team!

Ein Team, das gut harmonisiert ist zu hervorragenden Leistungen fähig. Das haben die beiden Geschäftsführer, die Elektromeister Markus Burghardt und Lars Höhne erkannt. Es ist der Geschäftsführung besonders wichtig, den Zusammenhalt des Teams weiter zu stärken. Deshalb werden gerne auch gemeinsame Freizeitaktivitäten organisiert. So nimmt die Belegschaft beispielsweise an verschiedenen Events, wie Fußballturnieren oder Jedermannsläufen teil. Das dadurch entwickelte Gemeinschaftsgefühl möchte Elektroanlagen Zepernick in Leistungsfähigkeit umsetzen, um zielgerichteter und besser für den Kunden da zu sein. Elektroanlagen Zepernick bietet alle Elektroleistungen an, welche heutzutage im privaten, öffentlichen und gewerblichen Bereich gefragt sind. Es übernimmt die Planung,



Neben der Arbeit auch gemeinsam: Beim Barnimer Jedermanns-Lauf 2023.

Errichtung Erweiterung, Modernisierung oder Wartung von Elektroinstallationen aller Art. Dabei kann auf jahrelange Erfahrungen zurückgegriffen werden. Die Elektroanlagen Zepernick GmbH konnte in den letzten fünf Jahrzehnten viele Mitarbeiter, Kunden und Partner gewinnen. Und gutes Handwerk verpflichtet – deshalb ist das Unternehmen auch in der Innung für Elektro- und Informationstechnik Barnim engagiert. Lars Höhne arbeitet darüber hinaus im Prüfungsausschuss und kümmert sich dort, wie auch im eigenen Betrieb, um die Ausbildung des Nachwuchses im Elektrohandwerk.



Zusammen sind sie unschlagbar – bei Arbeit und Freizeit: Team „Elektroanlagen Zepernick“.

Elektroanlagen Zepernick GmbH





Gebäudesystemtechnik
Energieversorgungsanlagen
Blitzschutz - Erdungsanlagen
Straßenbeleuchtung
Sicherheitstechnik
Elektromobilität

Schönower Straße 78 - 16341 Panketal OT Zepernick - Telefon: (030) 23 32 46 2 0

www.elektroanlagen-zepernick.de

Seit 100 Jahren hält die S-Bahn in Röntgental



Der 8. August 1924 gilt als die Geburtsstunde der Berliner S-Bahn. Und Röntgental, zwischen Buch und Zepernick gelegen, ist dabei. Zwischen der Station und Buch wird in diesem Zusammenhang eines der ersten Umformwerke zur Stromversorgung in Betrieb genommen. Mike Straszewski vom Geschichtsverein der S-Bahn hat dazu recherchiert und konnte auch auf Informationen des Panketaler Geschichtsvereins zurückgreifen.

Auf Bauer Jost's Land entstand eine Siedlung

Ein sehr interessanter Stand des Panketaler Geschichtsvereins auf der Schlendermeile berichtet dazu ebenfalls viel Historisches. Da heißt es zur Vorgeschichte, die unter Federführung von Nadine Muth recherchiert wurde, dass die Geschichte von Röntgental schon 1893 begonnen hatte. Der Zepernicker Bauer Friedrich Jost habe seinen sandigen Acker an der Gemarkungsgrenze zu Berlin verkauft und daraufhin hatte die Parzellierung begonnen. Als es darum ging, der neuen Siedlung einen Namen zu geben, kommen die Bewohner auf die Idee, sie nach Wilhelm Conrad Röntgen zu benennen, der gerade die Röntgenstrahlen entdeckt hatte. 1899 fand eine Tauffeier statt und sogar ein eigenes Wappen schmückte die Siedlung.

120 Jahre Entwicklung

Am 1. Mai 1903 ist es soweit, dass die Station Röntgental ihre Pforten öffnet. Ein Seitenbahnsteig zu ebener Erde hilft ab sofort den Einwohnern des gleichnamigen Ortes und der umliegenden Gemeinden die Vorortzüge der 61 Jahre zuvor eröffneten Stettiner Bahn ohne größere Anfahrwege zu erreichen. Da der

Verkehr auf ebendieser stetig zunimmt, wird die Bahntrasse in den Jahren 1913-16 auf einem Damm höher gelegt. Dabei erhält Röntgental nun einen Mittelbahnsteig, die Architekten Karl Cornelius und Ernst Schwartz zeichnen wie auf den vielen anderen Bahnhöfen der Stettiner Bahn für das Empfangsgebäude verantwortlich. Bedingt durch die Rückkehr des Zweiten Weltkrieges an seinen Ausgangsort und den daraus entstandenen Schäden wird der S-Bahnverkehr im April 1945 für zwei Monate eingestellt. Die nachfolgenden Reparationsleistungen an die Sowjetunion machten auch vor dieser Station keinen Halt: Das westliche und somit zweite Gleis entschwand gen Osten. Erst im Rahmen einer großen Oberbauerneuerung im Jahre 1974 wurde dieses zweite Gleis neu aufgebaut. Dafür verschwand das östliche Gleis – bis heute. Bis ins Jahr 2003 hinein befand sich wohl südlich des Bahnsteiges noch eine handbediente Weiche und ein Gleisstummel, welcher wahrscheinlich im Rahmen von Bauarbeiten befahren werden konnte. Dieser Gleisrest verlief an der östlichen Bahnsteigkante ungefähr bis in Höhe der Bahnsteigbedachung. Übrigens: nach Angaben des Zepernicker Geschichtsverein e.V. wurde Röntgental – das nach dem Physiker und Nobelpreisträger Wilhelm Conrad Röntgen benannt wurde – nie mit einem „h“ im tal geschrieben.

Aus den Unterlagen des Geschichtsvereins Panketal geht hervor dass Zepernick seit 1881 mit einer eigenen Station an das Eisenbahnnetz angeschlossen ist. Täglich verkehrten je acht Dampfzüge in beide Richtungen zwischen dem Stettiner Bahnhof in Berlin und Bernau. Durch die gute Anbindung und moderate



Fahrpreise wird Zepernick zu einem interessanten Wohnstandort für Berliner.

Damals verlaufen die Gleise noch ebenerdig, durch Schranken gesichert. Eine Verlegung auf einem Bahndamm erfolgt 1909/10. Zu dieser Zeit wird auch die Errichtung eines Empfangsgebäudes geplant. Die baupolizeiliche Prüfung erfolgte am 14. Juli 1910 auf Antrag des Vorstandes der Königlichen Eisenbahnbauverwaltung.

Unter Verwendung von Jugendstilelementen wird das Gebäude nach Entwürfen der Architekten Karl Cornelius und Ernst Schwartz in den nächsten zwei Jahren errichtet. Ein Datum für die Einweihung des Gebäudes ist nicht überliefert. Jedoch ist anzunehmen, dass das unten abgebildete Foto, welches von einer Postkarte stammt, zur Einweihung entstanden ist.

Bis 1924 fuhren die Zepernicker Pendler mit Dampflokomotiven zur Arbeit. Es gab seit 1916 bereits eigene Gleise für den Vorortverkehr. Die Züge fuhren stündlich, mit einem zusätzlichen „Arbeiterzug“ werktags um 6.43 Uhr. Die Geburtsstunde der modernen S-Bahn schlug dann am 8. August 1924, als ein Versuchszug auf der Strecke Stettiner Bahnhof in Berlin nach Bernau den elektrischen Vorortverkehr aufnahm.

Der Steinbär – Steinsetzer in Panketal

Jeder Stein, ob Naturstein oder Betonstein, hat seine eigenen Anforderungen, Herausforderungen und Möglichkeiten. Es gibt sie in den unterschiedlichsten Farben und Formen. Das Natursteinpflaster zum Beispiel trotz so ziemlich jeder Witterung und ist eine der langlebigsten Formen der Oberflächenbefestigung. Selbst heute existieren noch von den Römern mit Feld-



Langlebig und dekorativ – als SteinBär gestaltet Björn Folkert Wege, Terrassen und Einfahrten.

steinen gebaute Straßen. Björn Forkert gestaltet als SteinBär mit seiner 18-jährigen Berufserfahrung Grundstücke mit jeder Form von Natursteinpflaster, ob Großpflaster, Kleinpflaster, Mosaikpflaster, Feinmosaik, Plötzger oder Natursteinplatten. Ob Wege, Terrassen oder Einfahrten, rustikal oder lieber mediterran, alles ist möglich. Der Betonstein dagegen ist nicht ganz so witterungsbeständig wie der Naturstein, dafür aber gibt es ihn in unzähligen Farben, Formen und Varianten. Egal für welchen Stein man sich entscheidet, beide Arten bieten vielfältige Möglichkeiten der Gestaltung. Bei einem kostenlosen Vor-Ort-Termin informiert der Steinbär gern zur Gestaltung von Terrassen, Wegen, Einfahrten, Einfassungen und weiteren Einsatzmöglichkeiten.

Der SteinBär
Björn Forkert
Wiener Straße 45
16341 Panketal
Tel. 01 78/9 50 61 46
www.der-steinbaer.de



Wir (i)leben Küchen!

KÜCHEN-SORGLOS-PAKET 24 Jahre

DER WEG ZU
IHRER TRAUMKÜCHE:

- Beratungstermin vereinbaren
- Planung nach Ihren Wünschen
- Ihre Wunschküche zum Spitzenpreis erhalten!



ihr Partner für
Küchen &
Ersatzbedarf



kw Küchenwerkstatt Kuhle

Berliner Montage Konzept, Beethovenstr. 15, 16341 Panketal

www.kw-kuhle.de info@kw-kuhle.de 030/22 67 92 60



Malerbetrieb

Wentzel & Belling GmbH



Seit mehr als 20 Jahren bietet der Malerbetrieb Wentzel & Belling GmbH alle Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten, Stuck im Innenraum, einfallreiche Fassadengestaltung sowie Trockenbau und Fliesenlegerarbeiten. Daneben ist das Team auf Bodenbeläge aller Art spezialisiert. Erfahrene Fachleute sorgen dafür, dass Teppich- und Kunststoffbeläge, Parkett, Laminat und Kork perfekt verlegt werden.



Komplette denkmalgeschützte Innen- und Außensanierung in Hobeichtsfelde.

Das Hauptaugenmerk liegt dabei auf den regionalen Kunden mit Ein- oder Mehrfamilienhaus. In den Schulferien wird von den versierten Fachleuten des Malerbetriebs die Grundschule Zepernick instand gesetzt. Das Unternehmen hat sich aufgrund der Qualität, die es „am Bau“ liefert, weit über Orts und Landesgrenzen hinaus einen guten Namen gemacht – wodurch der Malerbetrieb Aufträge aus dem Nor-

den und Süden Deutschlands bekommt. Durch eine qualifizierte und zuverlässige Ausbildung von im Laufe der Jahre rund 30 jungen Leuten, rekrutiert sich inzwischen der Mitarbeiterstamm. Selbstverständlich ist der Meisterbetrieb weiterhin Ausbildungsbetrieb und bietet gute Aufstiegs- und Weiterbildungschancen.



Wir suchen Dich
Malerfacharbeiter und die es
gerne werden möchten.

Wir bieten:

- überausflexible Bezahlung
 - Firmenwagen
 - motivierendes Team
 - angenehme Arbeitszeiten
 - Meister- und Innungsbetrieb
 - Ausbildungsbetrieb
 - und vieles mehr
- Einfach Bewerbung schreiben an
info@wentzel-belling.de

Das Team bei der Planung für das nächste Projekt.



Malerbetrieb Wentzel & Belling GmbH

Am Stener Berg 4 • 13 125 Berlin

Tel. +49 30/94 79 66 61 • Fax +49 30/64 79 66 62 • Mobil +49 170/3 07 17 69, -68
info@wentzel-belling.de • www.wentzel-belling.de

Im Flugzeug über die Schlendermeile

Zum Start über die Schlendermeile gibt es eine kräftigende Leberwurstschnitte – grobe oder feine Leberwurst, wer vermag zu entscheiden, welche besser schmeckt – und dann hinein in den Trubel. Den akustischen Auftakt gibt Trommböse, bevor Bürgermeister Maximilian Wonke die Veranstaltung offiziell eröffnet und die Gewinner von „Stadtradeln 2024“ auszeichnet. Nachdem das Wetter tagelang zahlreiche Kapriolen geschla-



gen hat, hat es sich für diesen Nachmittag offensichtlich vorgenommen, alles etwas ruhiger angehen zu lassen. Sehr zum Wohlgefallen der daher überaus zahlreichen Schlenderer auf der Meile.

Kirchlichen Segen to go

Vor der romanischen Kirche aus dem Jahr 1240 – einem Gotteshaus mit Turm, Schiff und eingezogenem Chorraum an den Scheitelpunkt eines Winkelangers gebaut und der Heiligen Anna, der Großmutter Jesu, geweiht – haben die Gemeindepädagogin Silke Schenkel und Gabriele Gabsch einen

ganz besonderen Stand aufgebaut. Hier gibt es einen „Segen to go“ – wahlweise mit Glitzer, Duftöl oder mit den Händen. Das lockt viele Neugierige an, die sich bisher womöglich nur mit „Kaffee to go“ auskannten. Sie erfahren dann auch gleich vom neuen Gottesdienst für Kinder und Eltern, das immer am 2. Sonntag im Monat stattfindet. „Da gibt es immer Geschichten aus der Bibel“, sagt Silke Schenkel und man nehme die Möglichkeit wahr, die Themen des Kirchenjahres den Kirchgängern „als anschauliche Theaterstücke oder Schattenspiele zum Mitmachen nahe zu bringen. Wir versuchen, uns immer wieder etwas Neues auszudenken.“ Dabei kann die St. Annen Kirche selbst mit jedem Stein von der Geschichte Zepernicks, das 1289 erstmals urkundlich erwähnt wurde, erzählen.

Geheimnisse im Straßenpflaster

Nur ein paar Schritte weiter, gegenüber der Bühne, auf der es keinen Augenblick still ist – gerade ist die Band „Gleis3eck“ zu hören – sind glänzend geschliffene Steine zu bewundern. Ein Stand der VFMG. Die



hiesige Bezirksgruppe vereint Interessierte an der Pflege der Mineralogie, Petrographie, Geologie und Paläontologie, zum Zweck der Förderung von Wissenschaft und Bildung. Ihre Mitglieder sammeln, bestimmen, bearbeiten und tauschen Mineralien, Fossilien und Gesteine und beschäftigen sich mit deren Entstehung und Fundstellen. Dazu unternehmen sie Exkursionen, geben ihr Wissen über Vorträge weiter, gestalten Ausstellungen und präsentieren ihr Hobby auf Mi-



neralienbörsen und Volksfesten, und eben auch auf der Schlendermeile in Zepernick. Viele Fragen haben dabei Vater Werner, Mutter Christa und

Tochter Jana Beck, die hinterm Stand stehen, zu beantworten und werben so aktiv für ihre Interessengruppe. Auf die Frage, wo denn solche „geologischen Schönheiten“ zu finden seien, deutet Jana Beck einfach neben sich aufs Kopfsteinpflaster und sagt: „vielleicht sogar gleich hier ...!“

Mixen ohne Strom

Frische Smoothies locken an den Stand von e.dis. Hier kann sich jeder daran beteiligen, die Früchte dafür mit reiner Pedalkraft zu mixen – es muss eben doch nicht immer Strom aus der Steckdose sein. Überraschend umfangreich ist das Angebot an Ausbildungsberufen des größten regionalen Netzbetreibers, das offeriert wird. Vom Elektroniker über Informatiker, Wirtschaftsingenieur oder Industriekaufmann ist allerhand dabei.

Vielleicht sogar eine Idee für die Abiturienten, die an diesem Tag nicht lernen, sondern ihren Abschluss mit den Marktbesuchern feiern und das mit selbst gebackenem Kuchen. Ein Erinnerungsfoto von ihrer Aktion wollen die jungen Leute aber nicht, eigentlich kaum nachvollziehbar bei der Generation der TikToker oder Instagramer.

Fischige Windperformance

Eine Schlendermeile ohne Humor gab es noch nie. Und so bremsen auch in diesem Jahr wieder drei Straßenkünstler von „Kamaduka“ den Spaziergängerfluss mit einer launigen, fischigen Windperformance. Seit 20 Jahren gibt es diese Vereinigung, die mit wenigen bis gar keinen Worten auskommt und doch von Jung und Alt verstanden wird. Matthias, Claas und Jörg sind in der Gegend gut bekannt, auch wenn sie für



ihren Auftritt aus Berlin anreisen. „Wir sind gern hier und das in jedem Jahr wieder“, begründen sie ihren Einsatz, um sich dann ihrem nächsten Höhepunkt zu widmen – mit dem Flugzeug durch die Schönower Straße zu düsen.

Garten- und Landschaftsbau André Maurer

GMA



Wir führen aus:

- Gartengestaltung • Erdarbeiten
- Pflasterarbeiten • Terrassen- und Wegebau
- Natursteinarbeiten • Rollrasen und Mähroboter-Service
- Teich- und Zaunbau

Garten- und Landschaftsbau André Maurer • Zillertaler Straße 32 • 16341 Panketal
Mobil 0178/832 19 22 • Tel. 030/239 76 69 0 • gma.landschaftsbau@gmail.com

Mit dem Rad fast zweimal um die ganze Welt

Mit dem Rad fast zweimal um die ganze Welt – das gelang den Panketalerinnen und Panketalern beim diesjährigen Stadtradeln. 545 Radelnde kamen innerhalb von drei Wochen auf 72.677 Kilometer – das sind gut 11.500 Kilometer mehr als im Vorjahr und vermieden damit etwa zwölf Tonnen CO₂. Den größten Anteil an dieser Summe hatte das Team Grundschule Zepernick mit 17.739 Kilometern, gefolgt von der SG Schwanebeck 98 e.V. mit 11.200 und dem offenen Team mit 7.000 Kilometern. Auf 805 Kilometer pro

Kopf kam „Nur ein Mü. Radeln“. Die sechs Teammitglieder legten knapp 5.000 Kilometer zurück.

Das Auto stehen lassen

Stadtradeln brachte auch in diesem Jahr viele Panketalerinnen und Panketaler dazu, ihr Auto ab und zu stehen zu lassen und stattdessen Alltagswege mit dem Fahrrad zurückzulegen. Inzwischen wurde die Aktion ausgewertet und die Besten ermittelt. Die Siegerehrung fand am 22. Juni 2024 auf der Schlendermeile statt. Dort dankte Bürgermeister Maximilian Won-

ke allen, die sich daran beteiligt und damit zur Reduzierung des CO₂-Ausstoß beigetragen haben. Der Wettbewerbsgedanke trug ebenfalls dazu bei, dass sich vermehrt auf das Rad gesetzt wurde. Auch Bürgermeister Maximilian Wonke beteiligte sich am Stadtradeln. Er freut sich, dass die Gesamtkilometeranzahl im Vergleich zum vergangenen Jahr gestiegen ist und sich mehr Menschen an der Aktion des Klimabündnisses Deutschland beteiligt haben. „Eigentlich geht es darum, den CO₂-Ausstoß zu verringern, in dem man das Auto öfter stehen lässt und Alltagswege mit dem Rad zurücklegt. Durch die rege Teilnahme wurde errechnet, dass wir im Wettbewerbszeitraum zwölf Tonnen CO₂ eingespart haben“, so Wonke.

Die Besten

Tiko Trojak war mit 3.212 Kilometern der beste Mann, Franziska Kurkowski fuhr innerhalb des dreiwöchigen Aktionszeitraums 1.002 Kilometer und ist damit die beste Frau. Das beste Team wurde die Grundschule Zepernick. Die 180 aktiven Radler und Radlerinnen legten insgesamt 17.739 Kilometer bei der diesjährigen Aktion zurück. Der Bürgermeister gratulierte und überreichte den besten Teilnehmern ihre Urkunden sowie je eine Fahrradtasche. Schulleiterin Kathleen Kämpf nahm den Preis stellvertretend für ihr Team entgegen. Der Sieger bei den Herren konnte leider nicht an der Siegerehrung teilnehmen. Detaillierte Ergebnisse finden sich auf www.stadtradeln.de/panketal



Bürgermeister Maximilian Wonke überreichte die Urkunden und die Preise an die besten Stadtradeln-Frauen Franziska Kurkowski (l.) und an Kathleen Kämpf für das beste Team.

Sicherheit unter dem roten Schirm

Überschwemmungen oder Sturmschäden werden immer häufiger. Einbruch, Rohrbruch oder gar Brände sind weitere Katastrophen, bei denen schnelle Hilfe enorm wichtig ist. Die „Feuersozietät Berlin-Brandenburg“ bietet mit ihrer neuen Wohngebäudeversicherung Absicherung nach individuellem Bedarf. Dabei kann sich das Versicherungsunternehmen auf über 300jährige Erfahrung stützen. Bereits seit 1718 ist es für rasche Entscheidungen und eine unbürokratische Regulierung bekannt. „Ältere erinnern sich vielleicht noch an die Emaille-Schilder der Feuersozietät, die häufig an den versicherten Gebäuden angebracht waren“, meint der Versicherungsfachmann Nico Ullrich als Hauptvertreter in Panketal. „Auch heute vertrauen unserer Gesellschaft fast eine halbe Million Menschen.“

Doch Tradition ist nicht alles. Wichtig sind eine richtige Beratung und ein umfassender Service. In Panketal und Umgebung ist Nico Ullrich schnell zur Stelle, um eingehend zur optimalen Lösung zu beraten.



Nico Ullrich und Alisa Jahnert bieten unter dem roten Schirm der Feuersozietät Sicherheit in allen Bereichen.

„Im Schadensfall setze ich mich für eine schnelle und kompetente Regulierung ein.“ Er bietet maßgeschneiderte Absicherung in allen Bereichen, von A wie Auto bis Z wie Zahn, an. Einen aktuellen Tipp hat er auch noch parat: „Um seinen Urlaub unbeschwert genießen zu können, sollte man sich vor dem Reiseantritt über die notwendigen Versicherungen beraten lassen!“

Feuersozietät Hauptvertretung
Nico Ullrich
Schönower Straße 81 • 16341 Panketal
Tel. 0 30/45 97 63 96
n.ullrich@feuersozietat.de



Suchen Mitarbeiter oder Mitarbeiterin für die Betreuung von Privatkunden.
Nähere Informationen unter:
0176-32220968
– Nico Ullrich –



holzdesign
GmbH

Waldstraße 4 a/b
16341 Panketal
Telefon: 030 - 949 71 94



Handwerk mit Tradition

Möbel mit dem Anspruch der Nachhaltigkeit und Langlebigkeit: „Made in Germany“

www.holzdesign-mahalinchen.de

Kindermöbel
Außenspielhäuser
Innenausbau
Sonderanfertigungen
Denkmalschutz



www



Möbel, Design und mehr...

www.mahalinchen-moebel.de



Die mahalinchen GmbH ist ein mit Herzblut geführtes Familienunternehmen in Panketal. In unmittelbarer Umgebung produziert unsere hauseigene Tischlerei einzigartige und handgefertigte Kindermöbel sowohl für den privaten als auch für den Kitabereich.

Da das Leben mit Kindern jedoch mehr verlangt als hochwertiges und kindgerechtes Mobiliar, liegt unser Augenmerk auch bei den alltäglichen Herausforderungen. Wir bieten alles, was man für den Alltag mit Kind benötigt.

Unser besonderer Anspruch ist hierbei ökologisches Spielzeug mit einer großen

Vielzahl an Spielwaren aus Holz sowie Spielzeug-Sets aus wiederverwertbarem Biokunststoff.

Für eine individuelle Beratung zu allen Produkten rund um mahalinchen rufen Sie uns gerne an oder schreiben Sie uns. Wir freuen uns auf Sie!

Waldstraße 4
16341 Panketal
Telefon: 030 - 94 631 696
info@mahalinchen.de



www



mykitabedarf
ALLES rund um Kinder...
www.mykitabedarf.de



Französische Rallye durch Zepernick

21 Kinder und Jugendliche aus Saulx-les-Chartreux verbrachten kurz vor den heiligen Sommerferien vier Tage in Panketal. Die Gäste aus der französischen Partnergemeinde kamen auf Einladung der Verwaltung zum deutsch-französischen Sport- und Kulturwochenende in die Gemeinde. Auf die elf- bis 14-Jährigen und ihre sechs Betreuer wartete ein abwechslungsreiches und voll gepacktes Programm. Nach ihrer Ankunft konnten sie sich erst einmal ausruhen und essen, bevor sie Zepernick im Rahmen einer Rallye kennen lernten. Dabei halfen ihnen Schülerinnen und Schüler der Gesamtschule. Am Tag darauf fand ein Kennenlern-Workshop im Freien Gymnasium, ein Tagesausflug nach Berlin und ein Auftritt auf der Fête de la Musique statt, bei dem

sie begleitet vom Orchester der neuen Musikschule eine Strophe der Europa-Hymne „Ode an die Freude“ auf Französisch sangen. Am dritten Tag stand ein Sportfest im Ortsteil Schwanebeck im Mittelpunkt.

Die Jungen und Mädchen sowie ihre Betreuer waren bei Gastfamilien untergebracht. Bei der Verteilung wurde auf ein ähnliches Alter der Gastkinder geachtet. Sie nahmen auch gemeinsam an den Programmpunkten teil. Dem Aufruf der Gemeindeverwaltung folgten sehr viele Interessierte. An der Umsetzung des Vorhabens waren neben den Gastfamilien noch viele weitere Akteure beteiligt. Die Verwaltung konnte zwei Französischlehrer, die ortsansässigen Sportvereine SG Schwanebeck 98 e.V., SG Empor Niederbarnim e.V. und SG Ein-

heit Zepernick e.V., den Jugendclub Heizhaus sowie die Kunstbrücke zur Unterstützung gewinnen. „Es ist toll, dass wir durch das bürgerschaftliche Engagement ein so tolles Angebot auf die Beine stellen und unseren Gästen durch die Unterbringung in Gastfamilien einen kulturellen Austausch ermöglichen konnten“, freut sich Bürgermeister Maximilian Wonke. Die Köche aus den gemeindeeigenen Einrichtungen sorgten für die Verköstigung der Gäste – z.B. zum Empfang der Gasteltern im Rathaus und zur Abschluss-Grillfeier nach dem Sportfest.

Die Planungen für das deutsch-französische Sport- und Kulturwochenende begannen bereits Ende 2023. Bei der Unterzeichnung der Partnerschaftvereinbarung zwischen

Saulx-les-Chartreux und Panketal im Januar 2024 warb die Reisegruppe aus Deutschland vor Ort für das Projekt. Der dortige Bürgermeister Stéphane Bazile, seine Verwaltung, das Partnerschaftskomitee und weitere Interessierte unterstützten die Idee von Anfang an. „Die Bereitschaft so vieler Menschen, sich am Aufbau dieser Partnerschaft zu beteiligen und die deutsch-französische Freundschaft zu festigen, hat mich sehr berührt und ich bin allen sehr dankbar für ihr Engagement“, sagt Wonke.



Ein Programmpunkt des deutsch-französischen Sport- und Kulturwochenendes war ein Besuch im Reichstag.

Bildung mit der Extraportion Leidenschaft!

Schule ist mehr als der Unterricht, der in ihr stattfindet.

Der Docemus Campus Blumberg, direkt am denkmalgeschützten Lenné-Park, sorgt für eine ruhige und entspannte Lernatmosphäre und bietet durch die unmittelbare Nähe zur Hauptstadt Berlin Abwechslung mit vielen außerschulischen Lernorten.

Am Gymnasium, der Oberschule und der Fachoberschule stehen die individuelle Entfaltung und eine hohe Allgemeinbildung im Mittelpunkt. Ganztagsangebote fördern Talente auch außerhalb des Unterrichts und abgestimmte Nachhilfangebote unterstützen Schülerinnen und Schüler im Schulalltag.

Familiäre Atmosphäre und beste Lernbedingungen sorgen für eine optimale Entwicklung der Schülerinnen und Schüler. Die Docemus-Gesundheitsinitiative „Schule macht fit“ für Schüler, Lehrer und Angestellte vermittelt Gesundheitskompetenz und stärkt den Schulalltag in den Bereichen Ernährung, Bewegung, Stressmanagement und Ergonomie. Die Fachoberschule mit den Profilen „Wirtschaft/Verwaltung“ und „Sozialwesen“ rundet das Angebot des Bildungszentrums ab.

Eine gute Anbindung an Bus und Bahn ermöglicht die Anfahrt aus der gesamten Region.

DOCEMUS
PRIVATGEBLIED
CAMPUS BLUMBERG

KOMMEN SIE UNS BESUCHEN!

**GYMNASIUM
OBERSCHULE
FACHOBERSCHULE**

CAMPUS BLUMBERG
Schlossstraße 7a
10356 Ahrensfelde OT Blumberg
www.docemus.de

Programmieren, Nähen, Kochen oder Schnecken verfolgen

Am Ende des Schuljahres gibt es zum Abschluss noch spannende Experimente und Kreatives in der „Freien Stadtrandschule im Grünen“.

Die Siebtklässler Edward und Paul beobachten ihren Bumper sehr genau. Kriegt der die Kurve? Ja, und nun noch eine ... aber da rammt das kleine, selbst gebaute Fahrzeug doch eine Mauer. Also nochmals ran an die Programmierung. Derweil testet Leonie ihren Bumper. Aber auch der bekommt die Kurven nicht im ersten Anlauf. Marco Zariske, Mathe- und Physiklehrer am Gymnasium Panketal, der „Freien Stadtrandschule im Grünen“, hat den Mädchen und Jungen in dieser Projektwoche zum Ende



Edward und Paul haben es geschafft: Ihr Bumper hat alle drei Kurven ohne anzuecken geschafft (oben). Kunstlehrerin Ester Coppola hat die Aula zu Atelier umgestaltet und leitet die Schüler im Pointilismus an (links).

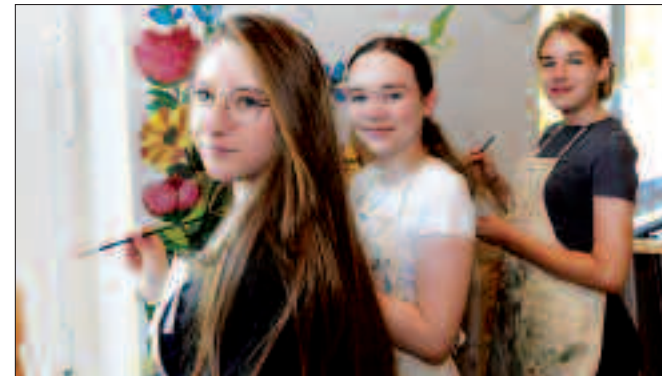


des Schuljahres die Aufgabe gestellt, zwölf Robotik-Bumper auf der richtigen Spur in Fahrt zu bringen. „Es wird nicht alles sofort funktionieren“, sagt der Lehrer aus Erfahrung. Aber das Ziel sei klar und der Ehrgeiz geweckt. Schließlich könne man ja noch Verschiedenes einbauen und ausprobieren, damit es am Ende doch klappt. Edward und Paul haben es geschafft. Der Bumper nimmt die drei Kurven, ohne anzuecken. Am Ende leuchtet ein „perfekt“ auf und die Aufgabe ist an diesem Tag gelöst.

Kunstwerke, die bleiben

Auf dem in dieser Woche sehr ruhigen Pausenflur, der an den Wänden in jedem Jahr mit neuen Kunstwerken aus Schülerhand gestaltet wird, sind die Köchinnen und Köche unterwegs. Es soll etwas Vegetarisches mit Reis geben, was sehr lecker sein dürfte, kann man im Vorübergehen hören.

Die Aula wurde von Kunstlehrerin Ester Coppola zum Atelier umgestaltet. Nachdem schon eine Wand nach dem Vorbild des postimpressionistischen Künstler Georges Seurat gestaltet wurde, nehmen Siebt- und Achtklässler die Wand zwischen den Fenstern in Angriff. Die Landschaften, die sie nach ihrer Skiz-



Von Schülerhand gestaltet: Die Wände der Aula. (oben) Im Nähatelier nimmt das Kostüm für Clara Honkai Form an (rechts).

ze selbst aufgebracht haben, entsteht nun Punkt für Punkt im Pointilismus, eine wahrhaft kunstfertige Illusionsmalerei auf der Fläche. Auch wenn sich die jungen Künstlerinnen und Künstler vor ihrem Werk etwas drängeln müssen, sitzt doch jeder Farbtupfer. Es sind wieder einmal Werke im Entstehen, die noch lange, nachdem sie ihre kreative Schule verlassen haben, an die Projektwoche 2024 erinnern werden.

Clara Honkai star rail ist auch dabei

Im Nähatelier geht es recht ruhig zu. Hier entsteht ein niedliches Täschchen für die dreijährige Nichte und dort ein plüsch-

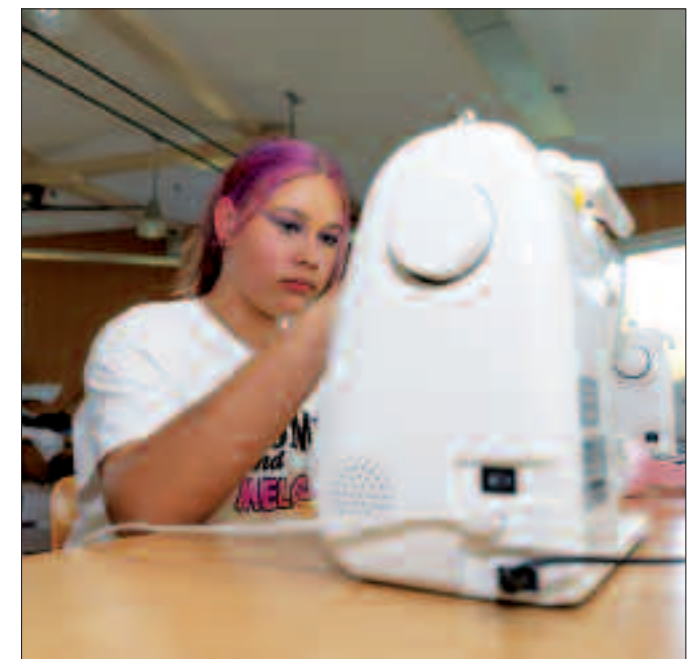
ger Wal. Violett Wildschütz hat Größeres vor. Die 15-Jährige, deren Berufswunsch schon feststeht – Modedesignerin – widmet sich dem Cosplay-Nähen. Dabei steht Cosplay für liebevoll selbst gemachten Fankult. Violett macht sich daran, ein anspruchsvolles Kostüm für eine Figur aus einem Mangaspiel zu nähen, sie will sich in Clara Honkai star rail verwandeln.

Während in den Fachunterrichtsräumen emsig gewerkelt wird, sind andere Schüler in den „Gärten der Welt“ Schnecken auf der Spur, um herauszubekommen, wie schnell ein solches Tier eigentlich ist. Die Antwort auf diese Frage ist sicherlich nicht nur für die Biologieinteressierten spannend.



Gymnasium Panketal
Freie Stadtrandschule
im Grünen
Spreestraße 2
16 341 Panketal

Tel. 0 30/9 441 81 24
www.gymnasium-panketal.de
info@gymnasium-panketal.de



Einfühlsame Unterstützung in schweren Zeiten – eine Vielzahl an Bestattungsformen ist möglich

Im Trauerfall ist es sehr wichtig, einen erfahrenen Bestatter an der Seite zu haben. Denn gerade in diesen schweren Zeiten sind zugleich eine ganze Reihe organisatorischer und rechtlicher Dinge zu regeln.

Tritt der Sterbefall zuhause auf, wird zuerst ein Arzt gerufen, der den Tod offiziell feststellen muss. Der Notarzt ist jederzeit unter dem Notruf 112 erreichbar. Danach sollte direkt mit Würdevoll Bestattungen Kontakt aufgenommen werden, wenn sich die Familie für dieses Bestattungsunternehmen entschieden hat.

Freie Wahl des Bestatters

Natürlich kann dabei das Bestattungsunternehmen frei ausgewählt werden, ganz egal wo und unter welchen Umständen der Todesfall eingetreten ist. Ärzte, Pflegeheim, Krankenhaus oder Polizei dürfen hier keinen Einfluss nehmen. Wer letztendlich die Beisetzung und Trauerfeier ausrichtet, das entscheiden immer die Angehörigen oder bevollmächtigten Personen, kein Amt und keine Einrichtung.



Das Team von Würdevoll Bestattungen steht 24 Stunden bereit.

Langjährige Erfahrung

Das Team von Würdevoll Bestattungen sind Bestatter in zweiter Generation. Zu jeder Tages- und Nachtzeit steht es den Hinterbliebenen mit Einfühlungsvermögen und dem in Jahrzehnten erworbenen Fachwissen zur Verfügung. So wissen die Mitarbeiter welche Dokumente des Verstorbenen benötigt werden. Dazu gehören beispielsweise der Personalausweis und der vom Arzt ausgestellte Totenschein, Geburts- und Heiratsurkunde oder Auszug aus dem Familienbuch.

Zudem geht es um Rente, Lebens- oder Sterbegeldversicherung. „Sollten Dokumente nicht zu Hand sein, helfen wir mit unserer Erfahrung weiter“, versichert die Inhaberin Ines Reese.

Würdevolle Trauerfeier

Das Bestatter-Team unterstützt in allen Belangen bei der Vorbereitung und Durchführung von Beisetzung und Trauerfeier. Das umfasst die Auswahl des ge-

wünschten Friedhofs, die Vermittlung eines Pfarrers oder Redners, die musikalische Umrahmung je nach Wunsch, Blumenschmuck, Trauerdrucksachen, Zeitungsanzeigen, Friedhofsangelegenheiten, die liebevolle Dekoration der Trauerhalle und die inhaltliche Gestaltung der Trauerfeier, die sehr persönlich gehalten wird. Je nach Vorliebe des Verstorbenen oder der Hinterbliebenen sind viele Bestattungsformen möglich.



Erdbestattung

Unter der Erdbestattung versteht man die traditionelle Form, dass der Angehörige in einem Sarg unter der Erde auf einem Friedhof bestattet wird. Man lässt sich einen individuellen Grabstein anfertigen und hat einen festen Platz auf einem Friedhof für die Trauarbeit. Ein normaler Ablauf beinhaltet die Trauerfeier, gefolgt von der Grabbestattung mit anschließendem Leichenschmaus.

Seebestattung

Die Seebestattung ist eine Form der Bestattung, bei der die Asche eines Verstorbenen dem Meer

übergeben wird. Anders als bei traditionellen Bestattungen auf Friedhöfen oder in Urnenwänden findet die Ruhestätte des Verstorbenen auf hoher See statt. Im Rahmen einer Zeremonie und nach abgehaltener Trauerrede wird die Urne des Verstorbenen gemeinsam mit dem Kapitän des Schiffes zum Heck gebracht. Dort wird nach der Abschiedszeremonie die Urne langsam ins Wasser gelassen und anschließend versenkt.

Baumbestattung

Bei einer Baumbestattung handelt es sich um eine Variante der Feuerbestattung. Bei einer Baumbestattung wird der Verstorbene in unmittelbarer Nähe eines Baumes bestattet. Er findet seine letzte Ruhe im Wurzelwerk unter einem grünen Blätterdach. In den meisten Fällen erfolgt die Baumbestattung als Urnenbeisetzung. Die Kennzeichnung der Grabstätte erfolgt durch eine Plakette am jeweiligen Baum.

Anonyme Bestattung

Eine anonyme Bestattung – auch stille Beisetzung genannt – ist eine Bestattungsart, bei der die Zeit



Die Niederlassung von Würdevoll Bestattungen in der Heinestraße.

und der Ort der Beisetzung nicht öffentlich bekannt gegeben werden. Außerdem bleibt die Beschriftung des Grabsteines anonym und es werden keine Namen oder sonstige persönliche Daten verwendet. Zusätzlich kann man die Trauerfeier ausfallen lassen und die Grabpflege dem Friedhof überlassen. Meist ist die anonyme Bestattung eine sehr kostengünstige Bestattungsart, da hier auf Trauerfeiern oder aufwendige Beisetzungen verzichtet wird. Die meistgewählte Form der anonymen Bestattung ist die Einäscherung.

Kristallbestattung

Zur Herstellung des Erinnerungskristalles werden Haare des Verstorbenen oder der Verstorbenen mit flüssigem Kristallglas und anderen wählbaren Materialien verschmolzen. Beim Erstellungsprozess werden persönliche Bedürfnisse berücksichtigt und Sie können sich Farben, Formen und Muster selbst wählen, weil jeder Kristall einzigartig ist.

Diamantbestattung

Der echte Diamant wird aus dem Kohlenstoff des Verstorbenen oder der Verstorbenen gefertigt. Hierfür genügt eine Haarprobe, Asche oder anderes organisches Material. Die Farbe und den Schliff des Diamanten können Sie selbst bestimmen.

Beratungsgespräch

„Ein unverbindliches Beratungsgespräch hilft weiter. Wir geben Antwort auf die Frage, was in etwa eine Bestattung nach eigenen Vorstellungen kosten könnte. Ein solches Gespräch bei uns ist immer ganz unverbindlich“, so die Inhaberin von Würdevoll Bestattungen Ines Reese.

Würdevoll Bestattungen

Heinestraße 52

16 341 Panketal

Tel. 030/55 57 49 78

Fax 030/55 573 9987

www.wuerdevoll-bestattungen.de

Ärzteverzeichnis der Gemeinde Panketal

Allgemeinmediziner

Dr. med. Walter Jacobi	Schillerstraße 27	16 341 Panketal	0 30/9 44 57 03
Dr. med. Christoph Keining	Poststraße 20	16 341 Panketal	0 30/9 44 53 83
FÄ Doris Lampert	Ahornallee 6	16 341 Panketal	0 30/9 44 38 35
Dr. med. Christoph Lehr	Schönower Straße 49	16 341 Panketal	0 30/9 44 61 06
Dr. med. Victor Lehr	Schönower Straße 49	16 341 Panketal	0 30/9 44 61 06
Dipl.-Med. Martina Nitschke	Öztalerstraße 11	16 341 Panketal	0 30/9 44 56 63
Dr. med. Sandra Priepke	Bucher Straße 48	16 341 Panketal	0 30/9 44 41 16
FÄ Anja Rambow	Ahornallee 6	16 341 Panketal	0 30/9 44 38 35
Dr. med. Wolfram Scheller	Heinestraße 8	16 341 Panketal	0 30/9 44 63 80

Augenheilkunde

FÄ Olena Biloruska	Heinestraße 89	16 341 Panketal	0 33 41/2 01 30 10
FA Katrin Hermes	Heinestraße 89	16 341 Panketal	0 33 41/2 01 30 10
FA Lidia Kilinska	Heinestraße 89	16 341 Panketal	0 33 41/2 01 30 10
FA Josefine Lehmann	Heinestraße 89	16 341 Panketal	0 33 41/2 01 30 10
Dipl.-Med. Karin Schmalz	Heinestraße 49	16 341 Panketal	0 30/9 44 61 11

Frauenheilkunde und Geburtshilfe

FÄ Andrea Bachnick	Bahnhofstraße 83	16 341 Panketal	0 30/9 44 47 16
--------------------	------------------	-----------------	-----------------

Haut- und Geschlechtskrankheiten

Dr. med. Norbert Behnke	Brennerstraße 22	16 341 Panketal	0 30/91 14 22 58
-------------------------	------------------	-----------------	------------------

Innere Medizin

Dr. med. Robert Ehrlich	Poststraße 20	16 341 Panketal	0 30/9 44 53 83
Dr. med. Kati Voigt	Heinestraße 49	16 341 Panketal	0 30/40 90 86 90

Kinder- und Jugendmedizin

Dipl.-Med. Marianne Kreibitz	Bahnhofstraße 80	16 341 Panketal	0 30/94 79 86 03
Dr. med. Stephanie Lehmann	Schönower Straße 43	16 341 Panketal	0 30/89 56 30 98

Kinder- und Jugendpsychotherapeut

Dipl.-Sozialpäd. (FH) Steffi Fitzkow	Heinestraße 82	16 341 Panketal	0 30/23 52 46 61
--------------------------------------	----------------	-----------------	------------------

Physikalische und Rehabilitative Medizin

Dr. med. Sabine Meuche	Schönower Straße 72d	16 341 Panketal	0 30/2 09 66 33 66
------------------------	----------------------	-----------------	--------------------

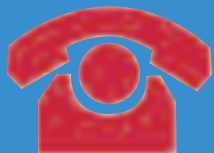
Psychologischer Psychotherapeut

Dipl.-Psych. Matthias Loboda	Heinestraße 52	16 341 Panketal	0 30/23 47 33 36
Dipl.-Psych. Wolfgang Nowak	Elisabethstraße 3	16 341 Panketal	0 30/9 44 78 50

Zahnmedizin

Dr. med. dent. Kristina Faust	Heinestraße 52a	16 341 Panketal	0 30/9 44 41 71
ZÄ Kathrin Geschke	Poststraße 12	16 341 Panketal	0 30/9 44 63 81
Dipl.-Stom. Donat Krösche	Bahnhofstraße 1b	16 341 Panketal	0 30/9 44 48 88
Dr. med. dent. Katharina Lehr	Schönower Straße 49	16 341 Panketal	0 30/9 41 66 74
ZÄ Insa Riechers	Wiener Straße 41	16 341 Panketal	0 30/91 14 64 61
Dr. med. dent. Ruth-Sara Strijbos-Rütten	Neue Kärntner Straße 2	16 341 Panketal	0 30/91 20 21 61
ZÄ Markus Vogel	Öztaler Straße 11	16 341 Panketal	0 30/9 44 70 05
ZÄ Ivonne Wegner	Schönower Straße 105	16 341 Panketal	0 30/9 44 64 01
ZÄ Anne Wittstock	Poststraße 12	16 341 Panketal	0 30/9 44 63 81

Ärztlicher Notdienst	0 33 34/35 49 49
Krankenhaus	0 33 38/69 40
Feuerwehr und Rettungsdienst	
(Einsatzleitstelle Eberswalde)	0 33 34/3 04 80
Polizei (Wache Bernau)	0 33 38/36 10
Giftnotruf	0 30/1 92 40
Kinder- und Jugendnotdienst	08 00/1 11 03 33
Telefonseelsorge ev.	08 00/1 11 01 11
Telefonseelsorge kath.	08 00/111 02 22
Elterntelefon, Hilfe für Familien	08 00/1 11 05 50



Die beste Empfehlung: Praxis Schwanezahn

„Wir bauen Brücken – nicht nur im zahnmedizinischen Sinne, sondern vor allem auch persönlich“, sagt Zahnärztin Dr. Ruth-Sara Strijbos-Rütten. „Wir hören zu, fragen nach und erklären ausführlich alles, was für unsere Patienten wichtig ist.“ Die Basis sieht die Zahnärztin in ihrem Team. Gemeinsam sind sie eine eingespielte, harmonische Gruppe, deren Ziel es ist, das Beste für die Patienten zu leisten. „Und das spüren die Patienten bei uns auch“, ergänzt sie.

Zahnmedizin für die ganze Familie

In der Praxis Schwanezahn ist jeder Tag anders. Das liegt daran, dass Ruth-Sara Strijbos-Rütten für die gesamte Familie da ist, vom ersten Zahn an bis zu täuschend echten Keramikzähnen im höheren Alter. Dabei kann die Zahnärztin auf ihre langjährige Erfahrung zurückgreifen und lässt dabei die einfühlsame Wärme einer dreifachen Mutter einfließen. „Ich bin immer auch ein wenig Mutter, wenn ich Kinder behandle. Ich gehe sehr sorgsam und einfühlsam mit ihnen um.“

Moderne Technologie in ländlicher Atmosphäre

Zahnärztin Dr. Ruth-Sara Strijbos-Rütten setzt ganz auf sinnvolle Neuerungen und Technologien. Die Zahnärztin aus Panketal ist zertifiziert für die Behandlung mit durchsichtigen Zahnschienen, so genannten Alignern. Diese

fast unsichtbaren Schienen korrigieren Schiefstände und Fehlstellungen in wenigen Monaten. Andere Geräte wie der Intraoralscanner formen ein digitales Abbild der Zähne – komplett in 3D. Zusätzlich kommen in der Praxis fortschrittliche Technologien wie digitales Röntgen und zwei Dental-Laser zum Einsatz.

Zahnersatz aus der Region

Sollte doch einmal ein Zahn ersetzt werden müssen, dann wird Zahnärztin Dr. Ruth-Sara Strijbos-Rütten den Zahnersatz präzise und digital mit Technologien nach neuestem Standard planen. Zudem setzt die Praxis auf qualitativ hochwertige Produkte aus der Region. „Seit vielen Jahren arbeiten wir mit dem Labor Rübeling & Klar aus Berlin zusammen.“ Die Ergebnisse seien immer einwandfrei – in Funktion und Ästhetik, fügt sie an.

Prophylaxe gegen Parodontitis

Die Praxis Schwanezahn setzt neue Maßstäbe in der Parodontitis-Therapie. In der Praxis Schwanezahn betreut die Zahnmedizinische Prophylaxeassistentin Jessi und ihre Kollegin Judith die Patienten. Zudem gibt es interdisziplinäre Behandlungen, um die ganzheitliche Gesundheit zu fördern. Das Wohlergehen ihrer Patienten liegt der erfahrenen Zahnärztin und ihrem Team ganz besonders am Herzen. Dafür setzen sie sich jeden Tag aufs Neue ein.



Praxis Schwanezahn • Dr. med. dent. Ruth-Sara Strijbos-Rütten
 Neue Kärntner Straße 2 • 16 341 Panketal • OT Schwanebeck
 Tel. 0 30/91 20 21 61 • www.schwanezahn.de • kontakt@schwanezahn.de
 Mo & Do 13-20 Uhr • Di & Mi 8-14 Uhr • Fr nach Vereinbarung

Neu in Panketal: Tagespflege Morgenstern

Die Nachfrage nach Tagespflegeplätzen ist in den vergangenen Jahren enorm gestiegen. Viele Einrichtungen sind komplett ausgelastet.

Deshalb hat der Inhaber Andy Morgenstern gemeinsam mit seinem Team neben der Einrichtung in der Bucher Straße eine zweite Tagespflege und eine Pflegeberatungsstelle eröffnet.

Tagespflege „Am Amtshaus“

Seit Mai 2024 erwartet das Team der Tagespflege Morgenstern seine Gäste in familiärer Atmosphäre im Herzen Zernikens am Amtshaus. Hier kümmert sich das Team von ausgebildeten Pflegekräften und einer Betreuungsassistentin um ihr Wohl. Den Tagesgästen stehen in schön gestalteten und hellen Räumen auf 275 Quadratmetern Fläche ein Therapieraum, ein Ruheraum sowie ein großer Wohn- und Speiseraum zur Verfügung. Bei schönem Wetter laden zwei Terrassen zum Entspannen



Simone Hilse berät zu allen Fragen der Pflege professionell.

und Genießen ein. Ergänzt wird das Angebot durch Kooperationspartner. Diese sorgen für Ergo-, Physio- und Logopädiebehandlungen. Alle sechs Wochen kommt der Friseur und die Fußpflege.

Pflegeberatung zuhause

Pflegeberatung dient dazu, Pflegenden und deren Angehörige bei der Auswahl und Organisation von Pflegeleistungen zu unterstützen. Seit Feb-

ruar bietet die Tagespflege Morgenstern diese Leistung zusätzlich an. Simone Hilse führt die Pflegeberatung nach §37 SGB XI in den eigenen vier



Leckeres zur Mittagszeit – das Team Morgenstern kümmert sich rührend um ihre Gäste.

Wänden, bei den Gästen durch, damit Pflegebedürftige und ihre Angehörigen die für sie passenden Pflegeleistungen und Pflegehilfsmittel finden und eine bestmögliche qualitative Versorgung sichergestellt werden kann.



Helle Räume in der neuen Tagespflege laden zum Verweilen ein.

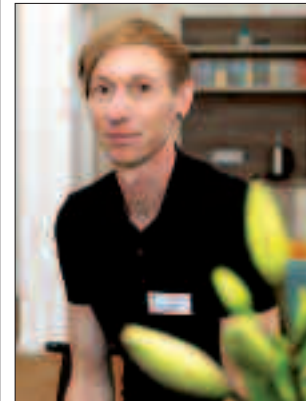
Tagespflege Morgenstern
Bucher Straße 31
16 341 Panketal
Tel. 0 30/43 77 47 80

www.tagespflege-morgenstern.de • amamtshaus@tagespflege-morgenstern.de

Tagespflege Morgenstern
Am Amtshaus 1
16 341 Panketal
Tel. 0 30/42 80 52 53

„Jeder Tag ist ein neuer Anfang“

„Denkst du an den Saurebraten!“ Christiane Nützschke gehört seit dem ersten Tag im April dieses Jahres zum neuen Team „Tagespflege Morgenstern“ im Am Amtshaus 1 und die Erinnerung gilt dem Chef Andy Morgenstern, Geschäftsführer und Pflegedienstleiter der Einrichtung. Lächelnd dankt der 43-Jährige für den Hinweis. Denn, wenn es seine Zeit zulässt, steht er



Geschäftsführer und Pflegedienstleiter Andy Morgenstern packt selbst mit an, wenn seine Zeit es zulässt.

auch mal gern in der Küche der Tagespfleeinrichtung und bereitet das Essen für die Gäste und das Mitarbeiterteam mit zu. Da packen alle mit an, denn genau wie Gartenarbeit ist auch die Hilfe in der Küche ein Teil der beliebten Beschäftigung am Tag. Während Kerstin Endruhn als so genannte Quereinsteigerin gilt, war ihre Kollegin Christiane Nützschke vor ihrem Neubeginn bereits seit 24 Jahren in der Altenpflege tätig gewesen.

„Ich kann mich auf meine Teams – hier und in der Bucher Straße – voll und ganz verlas-

sen. Wir haben alle ein gemeinsames Ziel: unseren Gästen einen angenehmen Tag zu bereiten. Und das funktioniert mit Engagement und vor allem guter Laune am besten“, sagt Andy Morgenstern.

Sein Berufsweg begann vor 25 Jahren mit der Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger. Durch seine langjährige Erfahrung, weiß er nur zu genau

weiss er nur zu genau seine Gäste und vor allem auch seine Angehörige besonders belastet. Über viele, bis heute fortlaufende Qualifizierungen, ist er vor nunmehr fünf Jahren den Schritt in die Eigenständigkeit in der Tagespflege gegangen. „Wir haben Zeit für unsere Gäste, für Gespräche, fürs Zuhören, fürs Miteinander. Das wissen unsere Gäste und unsere Angehörigen außerordentlich zu schätzen. Leider gibt es lange Wartezeiten auf einen Platz in der Tagespflege. Umso mehr freuen wir uns darauf, in unserer neuen Einrichtung Gästen und Angehörigen die Möglichkeit auf schnelle Unterstützung, Hilfe und Beratung geben zu können. Durch einen Personalschlüssel von 1:4 haben wir mit unseren Teams sehr gute Rahmenbedingungen, damit Gäste, wie Mitarbeiterinnen einen schönen Tag erleben können. Sind die Mitarbeiterinnen zufrieden, wirkt sich das auch positiv auf unsere zufriedenen Gäste aus“, sagt er. Immer glei-

che Ansprechpartner, eine gewisse Routine und die genaue Kenntnis der Bedürfnisse der Gäste würden dazu beitragen. „Hier macht jeder alles, und immer das, was von unseren Gästen gerade benötigt oder gewünscht wird“, bestätigt Christiane Nützschke. Die Bedürfnisse unserer Gäste ändern sich von Tag zu Tag, denn bis zu 20 Gäste sind täglich im Haus, manche kommen an fünf Tagen die Woche, manche eben nur an einem. Insgesamt hat die moderne Einrichtung bereits 33 Gäste aufgenommen.

Der Blick aus dem Fenster fällt auf einen Spielplatz. Die meisten der Ruhesessel sind dahin ausgerichtet. „Unsere Gäste freuen sich, wenn da Betrieb herrscht“, sagt Andy Morgenstern. Wir würden uns freuen, mit der benachbarten Kita in den nächsten Wochen eine Kooperationsvereinbarung zu schließen. „Das wäre zur Freude der Älteren und der Kleineren“, ist sich Andy Morgenstern sicher.



Bei dem tollen Team der Tagespflege Morgenstern fühlen sich die Gäste sichtbar wohl.

Die Antwort auf den Schmerz – PhysioVita

Wenn der Rücken schmerzt, dann sollte man sich in die fachmännischen Hände der Therapeuten aus der PhysioVita-Praxis begeben. Seit 2008 behandeln und widmen sie sich nun schon in den Räumlichkeiten am Bahnhof Zepernick ihren Patienten, wenn es um Rücken-, Schulter- und Kopfschmerzen oder sogar Tinnitus und Schwindelgefühle geht. Seit 2014 bietet das Team auch Hilfe bei CMD an – die craniomandibuläre Dysfunktion. Dabei arbeitet das Team eng mit Zahnärzten und Kieferorthopäden zusammen, um schmerzhaftes Kiefergelenkprobleme zu beheben. Selbstverständlich bieten die Physiotherapie-Profis von PhysioVita alle bekannten Anwendungen wie Krankengymnastik, Fußreflexzonen-Therapie, Schlingentisch-Therapie, Manuelle Therapie, Manuelle Lymphdrainage, Medizinische Massage, Elektro- und Hydrotherapie an. Und sollte einmal eine originelle Idee für ein Geschenk



Ein Teil des Teams der PhysioVita um die Geschäftsführer Cornelia Quahl (3. von rechts) und Christoph Dorber (links).

fehlen, die PhysioVita Praxis bietet für alle Behandlungsmethoden auch Gutscheine zum verschenken an.

PhysioVita GbR • Praxis für Physiotherapie
Schönowener Straße 43 • 16341 Panketal
Tel. 030/91 1425 06 • www.physiovita-panketal.de

Leben im Alter

Albert
Schweitzer
Stiftung
Wohnen & Betreuen

Unser Team sucht Verstärkung!

Pflegefachkraft in Teil- oder Vollzeit (m/w/d)

Deine Benefits:

- unbefristeter Arbeitsvertrag in Teil- oder Vollzeit (38,5 h)
- attraktives Grundgehalt: 3737,42 € - 3958,22 €/Monat (Vollzeit) abh. von Stundenumfang und Berufserfahrung
- 30 + 3 Urlaubstage bei Schichtdienst
- viele Vergünstigungen, z. B. VBB-Firmenticket, Deutschlandticket Job, Zuschuss zu Mitgliedschaft im Urban Sports Club und vieles mehr

Das bringst du mit:

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Altenpfleger, Gesundheits- und Krankenpfleger, Krankenschwester, Kinderkrankenschwester, Pflegefachmann/-frau (m/w/d)
- eigenständige und strukturierte Arbeitsweise



Interesse?

Dann bewirb Dich ganz einfach per Mail an BereichsleitungPflege@ass-berlin.org oder nutze unseren QR-Code!

www.ass-berlin.org

Die Wundexperten in Berlin-Brandenburg

Schlecht heilende Wunden nach Operationen? Verbrennungen? Offene Füße bei Diabetes? – Herausforderungen, denen sich das 20-köpfige Team von Curatio & Care® seit 2007 stellt. „Wir erstellen Therapiekonzepte und betreuen die Patienten in der kurativen und palliativen Wundversorgung“, erklärt Geschäftsführer Gordon Danne. „Herstellerunabhängig stellen wir damit ein professionelles Wundmanagement sicher.“

In Zusammenarbeit mit den behandelnden Ärzten und Pflegediensten werden die Patienten mit modernen Wundauflagen und Verbandstoffen versorgt – in den Wundsprechstunden und natürlich bei Haus- und Heimbesuchen. Besonders wichtig ist hier die Wundbeurteilung, um die optimale Therapie zu ermöglichen. Häufig werden Wunden mit bloßem Auge begutachtet, wobei die erforderliche Genauigkeit fehlt, die in der Mehrzahl der Fälle für eine profunde klinische Entscheidungsfindung unerlässlich ist. Dabei hilft das Gerät MolecuLight i:X – es visualisiert schnell und sicher potenziell schädliche Bakterien in Wunden. Somit ist ein gezielter Wundabstrich an eben dieser

Stelle möglich, um einen genauen Befund zu bekommen und die Therapie gezielt anpassen zu können.

„Diese Geräte sind eine wichtige Innovation und Investition für unsere Zukunft und unsere Patienten“, so Gordon Danne weiter. „Im Außendienst arbeiten examinierte Pflegefachkräfte mit Weiterbildung zum Wundmanager, die sich regelmäßig fortbilden und damit neueste Erkenntnisse und bewährtes Wissen zum Wohl der Patienten einsetzen.“

„Das ist aber nicht alles“, ergänzt Antje Danne: „Wir schulen Pflegefachkräfte, Pflegekräfte, Ärzte und sonstige interessierte Personen in unseren modernen Schulungsräumen oder auch in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen. Seit 2022 bieten wir einen Wochenkurs zum „Fachexperten Wunde“ an, damit auch unsere Netzwerkpartner ein hohes Maß an Fachkompetenz erlangen können.“

Durch unser qualifiziertes Wundexperten-Team, sowie unsere langjährigen Erfahrungen im Wundmanagement bieten wir einen Wissenstransfer, durch den erlerntes Wissen praxistauglich angewendet werden kann.“



CURATIO & CARE®
Wundmanagement



Curatio & Care® Wundmanagement
Werner-von-Siemens-Straße 8
15 566 Schöneiche
Tel. 030/684 07 65 01
www.curatio-care.de

„Ich kauf gern vor Ort“

Seit 2003 wirbt „markt intern“ gemeinsam mit Herstellern, Fachhändlern, Apotheken und Meisterbetrieben für den Einkauf im lokalen Handel. „In diesem Zusammenhang konnte sich eine unserer Kundinnen über den Monatsgewinn in Höhe von 1.000 Euro beim bundesweiten Gewinnspiel ‚Ich kauf gern vor Ort‘ freuen, erklärt Augenoptikermeister Thomas Giese. Der Inhaber von Giese-Optik erklärt, warum er sich an der Aktion überhaupt beteiligt: „Unser Fachgeschäft steht für Nachhaltigkeit, Qualität und soziale Verantwortung. Viele Beratungs- und Serviceleistungen können nur vor Ort durch qualifiziertes Personal erbracht werden und sichern so Arbeitsplätze in der Region. Darüber hinaus ist damit auch der Erhalt einer lebendigen Innenstadt mit Fachgeschäften verbunden, in denen sich Menschen treffen, sozialer Austausch stattfindet und Steuern vor Ort gezahlt werden, die soziale und kulturelle Projekte finanzieren.“

Natürlich kümmern sich Thomas Giese und sein Team um die ganz individuellen Bedürfnisse seiner Kunden. Bei der riesigen Auswahl an Brillen-



Augenoptikermeister Thomas Giese mit einer Kundin bei der Parametermessung an der Zentriersäule.

gestellen in unzähligen Formen und Farben findet der Meister mit sicherem Blick für seine Kunden die richtigen Vorschläge. „Kein Wunder, wenn man weiß, dass viele Kunden treu seit über fünfundzwanzig Jahren mein Geschäft besuchen“, lacht Thomas Giese.

Giese Optik
Am Amtshaus 2 • 16341 Panketal
Tel. 0 30/9441 45 44
www.giese-optik-online.de
Mo.-Fr. 9.00-18.00 Uhr • Sa. 9.00-13.00 Uhr

Endlich wieder in Ruhe schlafen

Mindestens jedes fünfte Paar in Deutschland ist davon betroffen: Mitten in der Nacht Aufwachen, vom Geschnarche des eigenen Partners! Meisten schnarchen Männer. Doch auch Frauen sind betroffen. Alkohol am Abend oder Übergewicht können Ursache sein, dass ab dem 40. Lebensjahr die Geräusche in der Nacht für den Partner unerträglich werden. Ohrstöpsel, mehrfaches Wecken in der Nacht bis zum getrennten Schlafzimmer sind dann häufig die Antwort. Darunter leidet naturgemäß die Beziehung und sogar die Gesundheit des Schnarchers. Zu den Geräuschen gehören häufig nächtliche Atemaussetzer, Schlafapnoe genannt. Neben Nasensprays und operative Eingriffe gibt es die Möglichkeit von so genannten Schnarchschiene. Hierbei wird der Unterkiefer des Schlafenden um einige Millimeter nach vorn geschoben und verhindert dadurch, dass der Rachen zusammenfällt. Ohne kostspieliges Anpassen im Schlaflabor kommt die Schnarchschiene Somnofit aus. Wem das erst einmal zu teuer ist, sollte es mit der „kleinen



Zurmutung für den Partner: Schnarchen

„Schwester“ Somnofit probieren, um zu sehen ob die Technik wirklich funktioniert, damit dem gemeinsamen Schlafzimmer nichts mehr im Wege steht.

Schlaf-Laden • Michael Schäfer
Fichtestraße 12 • 59071 Hamm
Tel. 0 23 81/44 30 65 • www.schlaf-laden.de

Erfahrung und Empathie – Hauskrankenpflege Anita Klink

Seit mehr als 30 Jahren leitet der Satz: „Homo homini sacra res – der Mensch sei dem Menschen eine heilige Sache“ das Pflegeteam um Schwester Anita Klink.

**“Homo homini sacra res -
 Der Mensch sei dem Menschen
 eine heilige Sache.”** Seneca

Wann immer Menschen Hilfe bei der Alltagsbewältigung bedürfen, sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des ambulanten Pflegedienstes kompetente und zuverlässiger Partner. Ganz gleich ob ärztlich verordnete Behandlungen oder pflegerische und hauswirtschaftliche Betreuungsleistungen – mit Einfühlungsvermögen und fachlicher Expertise versorgt das Team der Hauskrankenpflege im familiären Umfeld ihre Klienten. Spezialisierungen beispielsweise zu Wundexperten oder zu Pflegeberatern sichern zusätzlich die Leistung und Qualität der täglichen Arbeit. Dazu führt Anita Klink aus: „Wir führen Schulungen für Angehörige und Klienten durch, mit dem Ziel eines selbstbestimmten Verbleibs im gewohnten Umfeld und reagieren so auf den Wunsch vieler älterer Menschen, zu Hause und nicht in einem Pflegeheim zu leben.“ Dass auf die Dienste des freundlichen Pflegeteams immer Verlass ist, gibt den Kunden ein sicheres Gefühl. Anita Klink sagt: „Die hinter uns liegenden 30 Jahre haben gezeigt, dass wir uns auf die gesamte Belegschaft unseres Unternehmens stets verlassen konnten! Dafür ein besonderes ‚Dankeschön‘ an das gesamte Team und an alle Klienten für ihre Treue!“ Auf diesen Teamgeist und die Liebe zum Menschen fußend, hat Schwester Anita dem Familienunternehmen in den letzten Jahren die richtigen Impulse für eine gute Pflege in Panketal und Umgebung gegeben.

Häusliche Krankenpflege Anita Klink
Genfer Platz 2 • 16341 Panketal • Tel. 0 30/944 31 04 • www.hkp-anitaklink.de



Tradition verpflichtet und verbindet!

Seit 1989 sind wir als inhabergeführter Augenoptikermeisterbetrieb für unsere Kunden in Berlin-Buch und Panketal da. Das oberste Ziel der Augenoptikermeisterin Ina Haack und ihrer Mitarbeiterin Diana Janbache ist es, Sie unsere Kunden, mit unseren Leistungen zu überzeugen.

Im Rahmen unserer individuellen Beratung werden wir gemeinsam mit Ihnen die bestmögliche und auf Ihre Sehgewohnheiten abgestimmte Lösung finden.

Unser umfangreiches Sortiment an Damen-, Herren- und Sonnenbrillen wird Sie begeistern.

Ganz besonders liegt uns die Versorgung unserer Kleinen am Herzen. Egal ob für den Kindergarten oder schulsportgeeignete Brillen, wir finden das passende Modell.

Die Umsetzung individueller Kundenwünsche wird in unserer eigenen Werkstatt realisiert.

Hier eine Auswahl unserer Leistungen:

- Sehkraftüberprüfung
- Anfertigung von Brillen
- Führerscheinauflast (für Auto- und Bootsführerschein)
- Kontaktlinsenanpassung
- vergrößerte Sehhilfen
- individuelle Werkstattleistungen rund um Ihre Brille

Gern begrüßen wir Sie in unserem Geschäft.

Die Augenoptiker-Fittkau-Team



Augenoptiker Fittkau

Karower Chaussee 23
13125 Berlin-Buch

030 / 94 95 492

info@augenoptiker-fittkau.de
www.augenoptiker-fittkau.de

Find us on

Pflegen und Betreuen – seit über 20 Jahren

Viele Menschen wollen in der ihnen bekannten und vertrauten häuslichen Umgebung bleiben, auch wenn es allein nicht mehr geht. Hilfe bietet in diesen Fällen seit über 20 Jahren der Häusliche Pflegedienst Sowa in Panketal. Die individuelle Lebensqualität ihrer Klienten und Klientinnen zu fördern, ist dabei ein großes Anliegen des Pflegedienstes. „Einen alten Baum verpflanzt man nicht, darum ist unser Arbeitsplatz Ihr Zuhause“, so die Philosophie von Linda Sowa und ihrem Team. Seit April dieses Jahres steht Jana Mosler als Stellvertreterin zur Seite. Als sehr erfahrene Pflegefachkraft kann sie auf zehn Jahre stationäre Krankenpflege zurückblicken. „Auch in der Krankenpflege hält die Digitalisierung Einzug“, erklärt Jana Mosler. Die Geschäftsführerin ergänzt: „Die digitale Dokumentation wird den Zeitaufwand minimieren. Mit wenigen Klicks können Blutdruckwerte oder Beschwerden dokumentiert werden. Eine unleserliche Handschrift, die das Lesen von Papierakten oft zu einer Herausforderung macht, ist mit der Digitalisierung in der Pflege kein Problem mehr.“ Um die größtmögliche Qualität zu gewährleisten, stehen regelmäßig Fortbildungen auf dem Programm. Zu den Leistungen gehört die häusliche und vom Arzt verordnete Krankenpflege, die pflegerische und hauswirtschaftliche Versorgung. Die Leistungen werden mit allen Pflege- und Krankenkassen abgerechnet.



Geschäftsführerin Linda Sowa und ihre Stellvertretende Pflegedienstleiterin Jana Mosler (li.).



Häuslicher Pflegedienst Sowa
Am Heidehaus 7 • 16341 Panketal • Tel. 030/94878587 • linda.sowa@pflagedienst-sowa.de

Mehr als „nur“ Physiotherapie

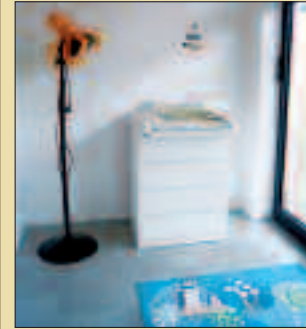
Die Gesundheit und das Wohlbefinden der Patienten steht beim Team der RUF die Knochenhelden im Mittelpunkt seiner Arbeit. Dabei dürfen die Kunden hier deutlich mehr erwarten als in einer gewöhnlichen Physiotherapie-Praxis erklärt Praxismanagerin

peut ganzheitlichen Ansatz verfolgen.“ So kann mit natürlichen Therapien gegen Schmerzen und Bewegungsprobleme auf sanfte Weise vorgegangen werden. Thilo Ruf: „Nur mit einem ganzheitlichen Ansatz sind viele Probleme zu erkennen. Dabei ist es besonders wichtig, die Lebensgewohnheiten des Patienten genau zu kennen. So kann herausgefiltert werden, was der Auslöser für die Beschwerden sein könnte.“ Selbstverständlich werden alle typischen Leistungen einer Physiotherapiepraxis wie Manuelle Therapie, Lymphdrainage, Krankengymnastik und Behandlungen nach Bobath angeboten.

Osteopathische Behandlung

Besonders spezialisiert ist die Praxis auf die osteopathische Behandlung von Kindern und Säuglingen. Bei den kleinen Patienten verändern sich Muskeln und Knochen ständig und oft können sie ihre Beschwerden noch nicht artikulieren. Hier hilft Thilo Ruf in dem er Störungen und Blockaden ertasten und behandeln kann.

Komm in unser Team!
Wir suchen Physio- und
Massagetherapeuten in Voll-
und Teilzeit.
Nähere Infos oder
Bewerbungen an
Kristin Ruf unter
Tel. 0 30/68 32 29 27 oder
praxishauspanketal@gmx.de
!



Kristin Ruf: „Durch ständige Weiterbildung hat Thilo Ruf sein Angebot in den vergangenen Jahren immer weiter ausgebaut und kann als Diplom-Osteopath und Physiothera-



RUF die Knochenhelden • Praxis für Physiotherapie und Osteopathie
Alt Zepernick 8 • 16341 Panketal • Tel. 030/68 32 29 27 • praxishauspanketal@gmx.de

Neuigkeiten aus dem Eichenhof

Neue Leitung

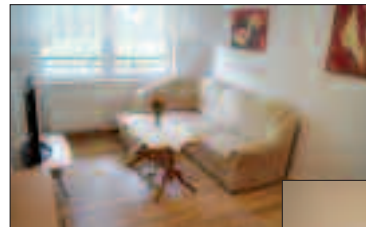
Seit dem 1. Oktober 2023 wird der Eichenhof von Anja Mainka geleitet. Auch die Pflegedienstleitung ist neu und liegt nun in den Händen von Anja Schumann.

Neu: Service-Wohnen

Und es gibt weitere Neuigkeiten: Seit September 2023 findet ein Komplettumbau in der 6. und 7. Etage des Eichenhofs statt. Dort entstehen behindertengerechte Apartments mit 1-3 Zimmern für ServiceWohnen, einer Form des betreuten Wohnens für Senioren. Hierbei werden Unterstützungsleistungen, vom Hausnotruf bis zur ambulanten Pflege und Betreuung, angeboten. In den beiden Etagen entstehen eine 3-Raum-



der Ausbildung unterstützt das Team beispielsweise durch arbeitgeberfinanzierte Fort- und Weiterbildungen zur Erlangung weiterer Qualifikationen. So gibt es auch beispielsweise die Möglichkeit sich zum Mentor für Auszubildende weiterzubilden und als Praxisanleitung tätig zu sein. Doch auch in der Wundtherapie oder in



wohnung, 32 2-Raumwohnungen und vier 1-Raumwohnungen. Bereits jetzt können nach Absprache zwei Musterwohnungen besichtigt werden. Der Umbau soll in verschiedenen Bauabschnitten bis 2026 abgeschlossen sein. Die vollstationäre Pflege läuft auf den Etagen drei bis fünf selbstverständlich weiter!

Ausbildung

Natürlich sucht der Eichenhof weiter nach neuen Mitarbeitern und bildet selbst aus. Nach dem erfolgreichen Abschluss

der Begleitung Sterbender kann man sich unter anderem mit professionellen Weiterbildungen zum Spezialisten weiterentwickeln.

Seniorenpflegeheime Eichenhof
Anja Mainka • Einrichtungsleitung
 Tel. 0 30/9 120297 21 20
 anja.mainka@fuehrergruppe.de
 www.eichenhof-seniorenpflegeheim.de

**Wir bauen für Sie um:
 Service-Wohnen
 im Eichenhof
 Haben Sie Interesse?
 Wir beraten Sie gern!
 Besichtigungstermine unter
 0 30/3 1202 97 24 03
 eichenhof@fuehrergruppe.de**

Und ohne Ausbildung?

Als Quereinsteiger ist es möglich beim Eichenhof als Pflegeassistent zu arbeiten und einen Pflegebasiskurs zu belegen. Unabhängig davon kann nach ein paar Jahren die dreijährige Ausbildung immer noch absolviert werden. Eine weitere Variante ist die Weiterbildung zur Alltagsbegleitung und im Betreuungsteam für die Gäste tätig zu sein.

Unsere Tagespflege am Rand von Panketal

Vielen älteren Menschen fällt es zunehmend schwerer, viele Aktivitäten des täglichen Lebens selbst zu übernehmen und die sozialen Kontakte zu pflegen. Hier kommt die Tagespflege ins Spiel. Sie bietet den Tagesgästen eine abwechslungsreiche



und individuelle Tagesgestaltung in Form von Einzel- und Gruppenaktivitäten. Ziel dieser Aktivitäten ist die Förderung der Selbstständigkeit und die Erhaltung der individuellen Ressourcen.

Die Tagespflege Rotunde befindet sich in einer parkähnlichen Anlage am Rande der Gemeinde Panketal. Die helle und großzügige Einrichtung bietet wochentags von 7.30 bis 15.00 Uhr Platz für 16 Tagesgäste. Der Tag beginnt mit einem gemeinsamen Frühstück. Anschließend finden individuelle Beschäftigungsangebote für die Gäste statt. Den Abschluss bilden Kaffee und Kuchen, bevor der Fahrdienst die Gäste nach Hause

Das Seniorenpflegeheim ROTUNDE sucht Pflegefachkräfte, Pflegehelfer und eine Reinigungskraft! Bewerbungen und nähere Informationen unter 030/9 47 94 91 20, Katja Dräger

bringt. Versierte Pflegefachkräfte kümmern sich während ihres Aufenthaltes um die Maßnahmen der Behandlungspflege. Übrigens stehen diese Leistungen jedem ab dem Pflegegrad 2 zusätzlich zum Pflegegeld, Pflegeschleistungen und dem Entlastungsbetrag zu. Gerne berät das Team der Rotunde in einem persönlichen Gespräch. Eine gute Möglichkeit das Angebot kennen zu lernen ist der kostenlose Schnupper- tag.



Tagespflege Rotunde
 Schönerlinder Straße 11a • 16341 Panketal • Tel. 0 30/9 47 94 91 21
 rotunde@fuehrergruppe.de • www.fuehrergruppe.de

Hörgeräte am Steintor – für besseres Hören



Hörakustikmeisterin und Hörtherapeutin Ulrike Grimmer empfiehlt schnelles Handeln bei Tinnitus oder Hörstörungen.

Schwierigkeiten bei Umgebungsgläuschen oder Stimmgewirr herauszufiltern, was wichtig und was unwichtig ist“, informiert die Hörgeräteakustikerin. „Das geht auch vielen so, die bereits ein Hörgerät nutzen. Hier hilft in den meisten Fällen ein spezielles Hörtraining oder eine Hörtherapie.“

Schritte im Schnee oder eine geflüsterte Nachricht – lange nicht gehört? Hörminderung ist ein gravierender Einschnitt in die Lebensqualität. Sie beginnt schleichend. Irgendwann versteht man nur noch die Hälfte. Deshalb empfiehlt es sich, beim ersten Anzeichen zum Hörtest zu gehen.

Was tun, wenn das Hörvermögen nachlässt?

Ulrike Grimmer und ihr Team bieten ein breites Sortiment an Hörsystemen aller Bauformen und Hersteller zur Auswahl. Die Bandbreite reicht von digitalen zuzahlungsfreien Geräten bis zu exklusiven Modellen. Je nach Ausführung werden die Hilfen hinter dem Ohr, im Ohr oder ganz unauffällig im Gehörgang getragen. Die Fachleute helfen mit viel Umsicht und Erfahrung, die perfekte Lösung zu finden. Dann kann man zu Hause in der gewohnten Umgebung erst mal unverbindlich testen, wie man damit zurecht kommt. „Bei Hörstörungen gibt es Auffälligkeiten der Hörverarbeitungsfunktionen im Gehirn. Beispielsweise machen sich Beeinträchtigungen beim Richtungshören oder der Lautstärkenwahrnehmung bemerkbar. Häufig haben betroffene Menschen

Hilfe durch Hörtraining

Mit einem Hörtraining werden die zentralen Verarbeitungsprozesse im Gehirn geschult. Mit einem kognitiven Hörtest stellen Ulrike Grimmer und ihr Team fest, wie stark beispielsweise die Hörentwöhnung ausgeprägt ist und wie gut die vier zentralen Bereiche der Hörverarbeitung funktionieren. Werden Defizite festgestellt empfiehlt sich ein Hörtraining mit wöchentlichen Terminen und eigenen Trainingszeiten mit eigens eingestellten Therapiegeräten. Nach sechs bis acht Wochen stellt sich häufig eine Verbesserung des Hörvermögens ein.

Chronischer Tinnitus ist therapierbar!

Die Möglichkeiten gegen Tinnitus vorzugehen hängen von Art und Ursprung ab. Deshalb empfiehlt sich ein Beratungsgespräch im Fachgeschäft am Steintor.

Bahnhofstr. 7 | 16321 Bernau | info@hoergeraete-bernaue.de



Mal eine Auszeit nehmen und sich verwöhnen lassen? Dann ist man bei den professionellen Friseurinnen in dem lichtdurchfluteten und moder-

nen Friseursalon in der Schönower Straße 72d herzlich willkommen, der eine echte Wohlfühlloase für eine Auszeit vom Alltag ist. Erst 2021 eröffnet, hat sich der tolle Service und das gemütlich Ambiente längst herumgesprochen, denn für jeden gibt es hier den passenden Haarschnitt. Die vielseitigen Mitarbeiterinnen haben für jeden Typ und jedes Haar die passende Lösung parat. Gern berät das Team professionell zu neuen Frisuren, gern bei einer Tasse Kaffee oder einem kühlen Glas Wasser. Ob Herrenfrisuren mit Undercut, Kinderfrisuren oder trendige Färb- und Strähnentechniken wie Balayage und

Friseursalon Auszeit

Ombre – den Vorstellungen der Kunden sind (fast) keine Grenzen gesetzt. Dabei werden natürlich hochwertige Haarpflegemittel eingesetzt. Selbstverständlich werden auch aufwändige Arbeiten für besondere Anlässe, wie Hochzeiten, Galas, Jugendweihen oder Konfirmationen durchgeführt.



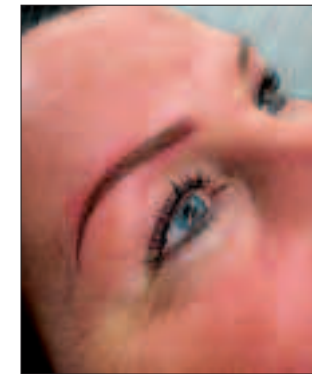
Friseursalon Auszeit
Schönower Straße 72d • 16341 Panketal
Tel. 030/94792650
www.friseur-salon-auszeit.de

Pure Schönheit im Herzen Panketals

Freundlichkeit und fundiertes Fachwissen um unser größtes Organ, die Haut, machen eine gute Kosmetikerin aus. Im Herzen von Panketal findet sich genau dies bei Franziska Schönert in der Beauty-Box – einem perfekt eingerichteten ehemaligen Bauwagen.

Permanent Make Up

Franziska Schönerts Passion ist das Permanent Make Up – eine kosmetische Tätowierung, bei der in der Regel vor allem Augenbrauen, Augenlider und Lippe verschönert werden. Durch Powder Brows zum Beispiel erlangt man durch eine spezielle Schattierungstechnik einen weichen Pudrigen Effekt und kann somit Lücken bis keine Augenbrauen gut kaschieren.



Natürlich werden auch weitere Behandlungen angeboten. Beliebte ist beispielsweise die Ap- perative Kosmetik. Hierbei werden mit speziellen Geräten Behandlungen zur Faltenre- duktion durchgeführt. Micro- needling wird zur Verbesse- rung der Hauttextur, zur Re- duktion von Narben und Fal- ten sowie zur Behandlung von Pigmentstörungen eingesetzt. Mikroverletzungen regen den natürlichen Heilungsprozess der Haut an und fördern die Produktion von Kollagen und Elastin. Weitere Behandlungen sind beispielsweise das Aqua Facial oder das Wimpern- und Augenbrauenlifting.



Beauty Box Schönert
Haydnstraße 62
16341 Panketal
Tel. 01 51/70 02 89 33
www.beautybox-fs.de

Alber-Schweitzer-Stiftung Alber-Schweitzer-Stiftung Wohnen & Betreuen Bauunternehmen	Bahnhofstraße 32 13 129 Berlin	Tel. 0 30/47 47 73 45	siehe Seite 38 www.ass-berlin.org
Berger Bau SE Zweigniederlassung Berlin	Freienwalder Ch. 25 16 356 Werneuchen	Tel. 03 33 98/8 24 31 43	siehe Seite 6 www.berger-ausbildung.de
Bestattungsinstitute Würdevoll Bestattungen	Heinestraße 52 16 341 Panketal	Tel. 0 30/55 57 49 78	siehe Seite 32-33 www.wuerdevoll-bestattungen.de
Bildungseinrichtungen Docemus Privatschulen Campus Blumberg	Schlossstraße 7a 16356 Ahrensfelde OT Blumberg		siehe Seite 29 www.docemus.de
Gymnasium Panketal Freie Stadtrandschule im Grünen	Spreestraße 2 16 341 Panketal	Tel. 0 30/94 41 81 24 Fax 0 30/94 41 86 96	siehe Seite 30-31 www.gymnasium-panketal.de
Elektroinstallation/Elektrotechnik Elektroanlagen Zepernick GmbH	Schönower Str. 78 16 341 Panketal	Tel. 0 30/9 44 43 00	siehe Seite 17 www.elektroanlagen-zepernick.de
Fleischerei Land-Fleischerei Familie Geduhn GmbH	Bucher Straße 65 16 341 Panketal	Tel. 0 30/9 44 68 53	siehe Seite 3
Freizeitpark Hollandpark	Dorfstraße 30 16 341 Panketal	Tel. 0 30/5 15 65 40	siehe Seite 15 www.hollandpark.de
Freizeit- und Baumarkt Freizeitmarkt Oehlmann	Dorfstraße 28 16 341 Panketal	Tel. 0 30/9 44 59 84 Fax 0 30/9 44 1 43 75	siehe Seite 10 www.oehlmann-freizeit.de
Friseur Friseursalon Auszeit	Schönower Str. 72d 16 341 Panketal	Tel. 0 30/94 79 26 50	siehe Seite 47 www.friseur-salon-auszeit.de
Garten- und Landschaftsbau GMA Garten- und Landschaftsbau André Maurer	Zillertaler Straße 32 16 341 Panketal	Tel. 0 30/23 97 66 90 Mobil 01 78/8 32 19 22	siehe Seite 23 gma.landschaftsbau@gmail.com
Glasereien Bau- und Kunstglaserei Holger Gottschalk	Lindenberger Weg 1 16 341 Panketal	Tel. 0 30/9 44 28 27	siehe Seite 23 holgertgottschalk@gmx.de

Mit gesunden Füßen geht's besser durchs Leben

Ramona Reinhold ist die absolute Fachkraft wenn es um professionelle Fußpflege geht. Das ist noch längst nicht alles. Aknebehandlung, klassische Kosmetik sowie Fruchtsäure-peeling, um weitere Angebote im kosmetischen Bereich zu nennen. Die separaten Behandlungsräume bieten eine erholsame Atmosphäre und sind hell eingerichtet. Auch Diabetiker und Bluter werden von ihr behandelt. Dabei geht es um eine medizinische Fußpflege. Wer keine Zeit findet, in das Kosmetikstübchen im Ludwigpark zu kommen, kann die Dienste auch zu Hause, natürlich auch außerhalb der Geschäftszeiten nutzen.



Kosmetikstübchen „Im Ludwigpark“ Ramona Reinhold
Zepernicker Straße 2 • 13 125 Berlin-Buch • Tel. 0 30/94 79 12 63 • Mobil 01 72/5 91 22 29

Ambulante Pflege und Betreuung zuhause und in Senioren-Wohngemeinschaften

Wer wünscht sich nicht ein sorgenfreies Leben im Alter? Mit viel Eigenständigkeit und doch gut betreut und behütet? Das ist in der neu erbauten Seniorenwohngemeinschaft, betreut durch „von Ahlen - Der Pflegedienst“, seit Dezember 2022 möglich. Hier finden 35 Bewohner Platz für ihre selbst eingerichteten Zimmer. Drei Wohnküchen und einem großzügigen Gemeinschaftsraum sowie Terrasse und Balkon laden zum Treffen und zu gemeinsamen Aktivitäten ein. Eine 24-Stunden-Rundumversorgung wird nach den Bedürfnissen der Bewohner ausgerichtet. Selbst Senioren mit Demenz erhalten hier die erforderliche Betreuung. Dank der zentralen Lage in



der Hussiten-Stadt Bernau sind die Wege kurz: Gleich in der Nähe sind der Bahn- und der Busbahnhof sowie die Bahnhofspassage. Hier finden sich auch Arztpraxen, Friseur und Physiotherapie. Kurzum: Die Bewohner sind mitten im Leben und doch bei viel Eigenständigkeit gut behütet.

Komm in unser Team!
bewerbung@schwester-ingeborg.de
Telefon
0 30/9 44 79 48





Der *von Ahlen*
Pflegedienst



von Ahlen - Der Pflegedienst / ehem. Schwester Ingeborg

Genfer Platz 2 • 16341 Panketal
030 944 79 48
info@schwester-ingeborg.de
www.schwester-ingeborg.de

Seniorenwohnen (in der Hussitenstadt) Ambulant betreute Senioren-Wohngemeinschaft

Ullitzkastraße 3a
16321 Bernau
030 944 79 48
seniorenwohnen@schwester-ingeborg.de

professionell & qualitativ

zuverlässig & hilfsbereit

freundlich & liebevoll



Sie möchten Teil unseres Teams werden? Rufen Sie uns einfach an oder bewerben Sie sich über: bewerbung@schwester-ingeborg.de

Glas- und Gebäudereinigung, Hausmeisterdienste			
Mädel Glas- und Gebäudereinigung GmbH Cristina Furmanowski	Bernauer Straße 11 16341 Panketal	Tel. 0 30/9 44 42 65 Fax 0 30/94 41 88 90 info@maedel-gebuedereinigung.de www.maedel-gebuedereinigung.de	
Haushaltsgeräte & Einbauküchen			
kw Küchenwerkstatt Kuhle Berliner Montage Konzept	Beethovenstraße 15 16341 Panketal	Tel. 0 30/22 67 92 60 Fax 0 30/22 67 92 62 www.kw-kuhle.de.de	siehe Seite 20
Elektro-Hausgeräte & Einbauküchen	Zillertaler Straße 9 16341 Panketal	Tel. 0 30/9 44 46 05 Fax 0 30/94 41 48 80 www.korbicki.de	siehe Seite 16
Korbicki & Söhne GmbH			
Hauskrankenpflegedienste/Seniorenbetreuung			
Häusliche Krankenpflege Anita Klink	Genfer Platz 2 16341 Panketal	Tel. 0 30/9 44 31 04 Fax 0 30/9 44 18 36 www.hkp-anitaklink.de	siehe Seite 41
Häuslicher Pflegedienst R&S Irene Sowa	Am Heidehaus 7 16341 Panketal	Tel. 0 30/94 87 85 87	siehe Seite 42
von Ahlen – Der Pflegedienst ehem. Schwester Ingeborg Robert von Ahlen	Genfer Platz 2 16341 Panketal	Tel. 0 30/9 44 79 48 Fax 0 30/93 49 80 62 www.schwester-ingeborg.de	siehe Seite 49
Heizung/Sanitär/Klima/Solaranlagen			
Karsten Kube SA-GE-TEC Sanitär- und Gebäudetechnik	Unterwaldenstr. 26 16341 Panketal	Tel. 0 30/94 51 99 44 Fax 0 30/98 31 10 51 www.sa-ge-tec.de	siehe Seite 8
Hotel & Restaurant			
Hotel & Restaurant „Heidekrug“	Grünplan 14 17 255 Wustrow	Tel. 03 98 28/6 00 www.heidekrug-hotel.de	siehe Seite 59
Hörakustikstudio			
Hörgeräte am Steintor Ulrike Grimmer	Bahnhofstraße 7 16321 Bernau	Tel. 0 33 38/70 40 51 www.hoergeraete-bernaue.de	siehe Seite 46
Immobilien			
Deutschmann Immobilien IVD	Büttenstraße 12 16321 Bernau	Tel. 0 33 38/70 54 90 Fax 0 33 38/37 21 41 www.deutschmann-immobilien.com	siehe Seite 10
Tobias Hahne Immobilienbüro	Schönow Str.39 16341 Panketal	Tel. 0 30/74 92 40 36 Mobil 01 73/8 65 20 89 info@wohneigentum24.de	siehe Seite 64
Kosmetik/Fußpflege/Wellness/Nagelstudio			
Kosmetikstübchen „Im Ludwigsark“ Ramona Reinhold	Zepernicker Straße 2 13 125 Berlin	Tel. 0 30/94 79 12 63 Mobil 01 72/5 91 22 29	siehe Seite 48
Malerbetriebe			
Malerbetrieb Wentzel & Belling GmbH	W.-Liebknecht-Str. 43 16341 Panketal	Tel. 0 30/94 79 66 61 Fax 0 30/94 79 66 62 malermeisterwentzel@t-online.de	siehe Seite 21
Malerwerk Panketal	Pitztaler Straße 2 16341 Panketal	Mobil 01 74/9 35 18 77 www.malerwerk-panketal.de	siehe Seite 16
Mühle malerei-ausbau-gestaltung Thomas Mühle	Börnicker Weg 12 16341 Panketal	Tel. 0 30/9 44 68 87 Mobil 01 71/4 80 24 32 www.maler-muehle-berlin.de	siehe Seite 9
Musikschule			
Musikschule Fröhlich Kathrin Weißig	Fritz-Reuter-Str. 39 16341 Panketal	Mobil 01 72/3 10 72 01 kathrin.weissig@musikschule-froehlich.de	
Optiker			
Giese-Optik Thomas Giese	Am Amtshaus 2 16341 Panketal	Tel. 0 30/94 41 45 44 Fax 0 30/94 41 45 45 www.giese-optik-online.de	siehe Seite 40
Augenoptik Fittkau	Karower Chaussee 23 13 125 Berlin-Buch	Tel. 0 30/9 49 54 92	siehe Seite 42

Vorausschauendes Denken und Handeln

Die Steuerberatungsgesellschaft Hoffmann & Partner begleitet ihre Mandanten in deren wirtschaftlichem Leben. Es ist wichtig, nicht ausschließlich die übliche wirtschaftliche und steuerliche Beratung zu realisieren. Neben der Information über künftige steuerliche Lasten, reagiert sie schon, wenn sich wirtschaftliche bedeutsame Entwicklungen abzeichnen. Ihr kompetentes Team aus gut ausgebildeten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern um die Steuerberaterinnen Dr. Stefanie Sewekow und Ulrike Schulze, das Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, auch in Homeoffice und Auszubildende als Verstärkung sucht, betreut die Mandanten vorausschauend und umsichtig. Zum Service gehört natürlich die gesamte Buchführung einschließlich der regelmäßigen Auswertungen, Steuererklärungen und Jahresabschlüsse. Die Steuerberatungskanzlei berät Kapitalgesellschaften, Freiberufler und Existenzgründer sowie Privatpersonen. Dabei werden moderne technische, digitale Lösungen der Bearbeitung, die den Anforderungen der Finanzverwaltung entsprechen, eingesetzt. Zweimal jährlich werden gesonderte Informationen über ein elektronisches Seminar bereitgestellt. Das Büro liegt gut erreichbar nahe dem S-Bahnhof Zepernick und kann mittlerweile auf zweiundzwanzig Jahre Tätigkeit am Ort verweisen.



Die Steuerberaterinnen Dr. Stefanie Sewekow (re.) und Ulrike Schulze können auf zweiundzwanzig Jahre erfolgreicher Tätigkeit am Ort verweisen.

ETL Hoffmann & Partner GmbH Steuerberatungsgesellschaft & Co. Panketal KG
Schönow Str. 43 • 16341 Panketal • Tel. 030/9450910 • Fax 030/94509144
www.etl.de/hp-zepernick.de

Service Magazine – in Wort und Bild

Keine „Anzeigenfriedhöfe“ oder „Bleiwüsten“ sondern redaktionelle Gestaltung auch im gewerblichen Teil sowie viele Informationen über den Ort und die örtliche Wirtschaft machen das Konzept des Stadtmagazinverlages aus. Die dabei entstehenden Broschüren und Magazine werden in alle erreichbaren Haushalte der jeweiligen Kommune verteilt, damit die Informationen auch dort ankommen, wo sie hin sollen – beim potentiellen Kunden. Finanziert werden die Magazine durch kommerzielle Beiträge. Nur sind diese meist keine Anzeigen, sondern konsequente journalistische Firmenvorstellungen, denn wer liest sich schon gern seitenweise Anzeigen durch?



Stadtmagazinverlag BS GmbH
Alt-Biesdorf 64a • 12683 Berlin
Büro: Fließstraße 4 • 15370 Fredersdorf/Vogelsdorf
Tel. 03 34 39/1 46 30 • Fax 03 34 39/1463 29
www.stadtmagazin-verlag.de

Physiotherapie			
PhysioVita	Schönowener Str. 43	Tel. 0 30/91 14 25 06	siehe Seite 38
Praxis für Physiotherapie	16 341 Panketal		www.physiovita-panketal.de
RUF die Knochenhelden	Alt Zepernick 8	Tel. 0 30/68 32 29 27	siehe Seite 43
Praxis für Physiotherapie und Osteopathie	16 341 Panketal		praxishauspanketal@gmx.de
Poolbau			
TGS Tief- und Landschaftsbau Schönert	Haydnstraße 62	Mobil 01 72/2 78 70 85	siehe Seite 11
	16 341 Panketal		www.tgs-bernaue.de
Reisebüros/Touristik/Busunternehmen			
Reisebüro & Omnibusbetrieb	Zepernick Str. 1d	Tel. 0 30/9 44 41 78	siehe Seite 59
Karsten Brust	16 341 Panketal	Fax 0 30/94 79 66 69	www.brust-busreisen.de
Schlafladen			
Schlaf-Laden	Fichtestraße 12	Tel. 0 23 81/44 30 65	siehe Seite 40
Michael Schäfer	59 071 Hamm		www.schlaf-laden.de
Schönheitssalon			
Beautybox Schönert	Haydnstraße 62	Mobil 01 51/70 02 89 33	siehe Seite 47
	16 341 Panketal		www.beautybox-fs.de
Seniorenpflege			
Seniorenpflegeheim Eichenhof	Schönerlinder Str. 11	Tel. 0 30/9 12 02 97 21 00	siehe Seite 44
	16 341 Panketal	Fax 0 30/9 12 02 97 20	www.fuehrergruppe.de
Seniorenpflege der Schwester Ingeborg Robert von Ahlen	Genfer Platz 2	Tel. 0 30/9 44 79 48	siehe Seite 37
	16 341 Panketal	Fax 0 30/93 49 80 62	www.schwester-ingeborg.de
Steinsetzer			
Der Steinbär Björn Folkert	Wiener Straße 45	Mobil 01 78/9 50 61 46	siehe Seite 20
	16 341 Panketal		www.der-steinbaer.de
Steuerberatung			
Hoffmann & Partner GmbH	Schönowener Str. 43	Tel. 0 30/9 45 09 10	siehe Seite 51
Niederlassung Panketal	16 341 Panketal	Fax 0 30/94 50 91 44	www.etl.de/hp-zepernick
Tagespflege			
Tagespflege Morgenstern	Bucher Straße 31	Tel. 0 30/42 77 47 80	siehe Seite 36-37
Andy Morgenstern	Am Amtshaus 1	Tel. 0 30/42 80 52 53	
	16 341 Panketal		www.tagespflege-morgenstern.de
Tagespflege Rotunde	Schönerlinder Str. 11a	Tel. 0 30/9 47 94 91 21	siehe Seite 45
	16 341 Panketal	Fax 0 30/9 47 94 91 30	www.fuehrergruppe.de
Tischlerei, Möbel, Holzspielzeug			
mahalinchen GmbH	Waldstraße 3	Tel. 0 30/94 63 16 96	siehe Seite 26-27
	16 341 Panketal		www.mahalinchen-moebel.de
Verlag			
Stadtmagazinverlag BS GmbH	Fließstraße 4	Tel. 03 34 39/1 46 30	siehe Seite 51
	15 370 Fredersdorf		www.stadtmagazinverlag.de
Versicherungen			
Feuersozietät Hauptvertretung	Schönowener Str. 81	Tel. 0 30/45 97 63 96	siehe Seite 25
	16 341 Panketal		
Wundmanagement			
Curatio & Care®	W.-v.-Siemens-Str. 8	Tel. 0 30/6 84 07 65 01	siehe Seite 39
Wundmanagement	15 566 Schöneiche		www.curatio-care.de
Zahnärzte			
Dr. med. dent. Ruth Sara Strijbos-Rütten	Neue Kärntner Str. 2	Tel. 0 30/91 20 21 61	siehe Seite 35
Praxis Schwanezahn	16 341 Panketal	Fax 0 30/91 20 28 14	www.schwanezahn.de

„Unser Herz schlägt grün“

Stefanie und Marc Barth verpassen kein Fußballspiel der SG Einheit Zepernick.

Allerdings gibt es eine Einschränkung, denn es geht um die Altersklasse. „Unser Oskar, eigentlich kennen ihn nur alle unter seinem Spitznamen Ossi, steht bei den E2-Junioren im Tor.“ Und so sagen sie: „Unser Herz schlägt grün“, – obwohl Stefanie eher ein Fan von Hertha BSC (Blau-Weiß) ist und Marc’s Fußballherz eher für den FC Bayern München (Rot) schlägt.

Beide sind, sie wohnen am Rande der Großgemeinde Panketal, echte Fans der Gemeinde Zepernick. Warum: „Hier ist alles ein wenig schöner, ruhiger und eben auch grüner.“ Stefanie erzählt, dass ihre Urgroßoma Inge in Zepernick wohnte und ihre Oma Helga in der Gemeinde einen Garten

hatte. Schließlich haben sich Stefanie und Marc auf dem Standesamt von Zepernick das Ja-Wort gegeben. Wenn das nicht verbindet! „Einen Jahrestermin lassen wir uns nicht nehmen – die Schlenkermeile mitten in Zepernick. Ein tolles Fest!“

Familie Barth ist im Übrigen auch großer Fan des Stadtmagazins. „Wir freuen uns schon auf die neue Ausgabe und natürlich auch auf den Bericht vom EWE-Cup. Es war schon großartig, dass beide wichtigen Vereine, also die SG Schwanebeck und die SG Einheit Zepernick im Endspiel standen. Was nicht so toll war – es musste im Neunmeter-Schießen entschieden werden.

Na gut, der Pokal bleibt in der Gemeinde und alle Kinder, die dabei waren, hatten ihren Spaß! Wir als Zuschauer natürlich auch.“

Für Stefanie hatte der Pokalkampf noch einen weiteren schönen Nebeneffekt: „Ja, ich habe mein Idol Fredi Bobic getroffen. Er ist so nett und hat mir auch alle Autogrammwünsche erfüllt. Ich kenne ihn noch genau in den Trikots des VfB Stuttgart, der Nationalmannschaft natürlich und von Hertha BSC.“

Viel Zeit zum Reden haben die Barths eigentlich nicht, denn Ossi muss zum Training. Er eifert seinem großen Vorbild Manuel Neuer nach und dabei wollen die Eltern natürlich so gut wie es geht, unterstützen. Und wer weiß, eventuell kommt ein zukünftiger Torhüter einer deutschen Nationalmannschaft tatsächlich von der SG Einheit Zepernick.



Steffi und Marc Barth mit Fredi Bobic

SG Einheit Zepernick und SG Schwanebeck machen den Turniersieg unter sich aus

Um den Nachwuchs im Fußball braucht man sich in der Gemeinde Panketal ganz offensichtlich keine großen Sorgen machen. Das trifft im Übrigen auf beide großen Vereine der Gemeinde zu. Sowohl bei der SG Einheit Zepernick als auch bei der SG Schwanebeck 98 schlummern zahlreiche Talente. Ein Beweis?: Im bedeutenden Nachwuchs-Fußballturnier (Altersklasse E-Junioren) des ebenso großen Energie-Anbieters EWE holten beide Vereine im Sommer 2024 achtbare Erfolge.

Die SG Einheit Zepernick und die SG Schwanebeck hatten sich in jeweiligen Vorrundenturnieren (drei regionale Turniere) für das Endrundenturnier qualifiziert. Insgesamt nahmen 36 Mannschaften aus Brandenburg und von der Insel Rügen am EWE Cup 2023/2024 teil. Die 12 besten Teams spielten somit in der Endrunde in

Zepernick. Angetreten, oder besser qualifiziert für diese Endrunde, waren weiterhin Mannschaften der SG Borussia Fürstenwalde, SG Grün-Weiß Rehfelde, Storkower SC, SV 1969 Melchow/Grüntal, SV Victoria Seelow, FV Erkner, MSV Rüdersdorf, TSG RW Fredersdorf/Vogelsdorf und FC Neuenhagen.

Für die Teams von SG Grün-Weiß Rehfelde, SV 1669 Melchow/Grüntal und TSG Rot-Weiß Fredersdorf/Vogelsdorf war nach der Gruppenphase das Endturnier beendet. Im Viertelfinale mussten sich der SV Victoria Seelow, FC Neuenhagen, FV Erkner und der MSV Rüdersdorf geschlagen geben. Die Schwanbecker Jungs setzten sich im Halbfinale gegen Victoria Seelow durch und die Talente des Gastgebers schlugen knapp mit 1:0 die SG Borussia Fürstenwalde. Das Spiel um Platz 3 gewann das Team des



Großartige Emotionen beim EWE-

Cup 2023/2024. Storkower SC mit 2:1 gegen die SG Borussia Fürstenwalde. Die Dramaturgie an diesem Tag konnte also gar nicht besser sein, denn beide Vereine aus Panketal setzten sich gegen die Konkurrenz durch. Schließlich bestritten die Ortsnachbarn

Neunmeter-Schießen entschieden werden. Die Nachwuchsspieler aus Schwanebeck gewannen mit 2:1 gegen den Gastgeber SG Einheit Zepernick.

Neben dem sportlichen Geschehen sorgte ein attraktives Rahmenprogramm mit verschiedenen interaktiven Exponaten sowie Auftritten des Fußball-Freestylers Philippe Gnannt für Abwechslung. Außerdem waren zwei prominente Fußballer als Turnierpaten vor Ort: Fredi Bobic und Thorben Marx. Borussia Mönchengladbach, Arminia Bielefeld und Hertha BSC stehen in der profisportlichen Vita von Thorben Marx – mit 255 Bundesligaspielen und Einsätzen für Deutschlands U-21 und das „Perspektiv-Team 2006“. Der frühere Nationalstürmer und Europameister Fredi Bobic (37 Spiele, 10 Tore) war bis vor gut einem Jahr bei der Berliner Hertha als Geschäftsführer aktiv. In der Bundesliga lief er unter anderem für den VfB Stuttgart, Hertha BSC

und Borussia Dortmund auf. Beide zeigten sich durchaus von den Leistungen der Nachwuchsspieler angetan und überreichten allen Mannschaften Pokale und Ehrenurkunden. Das Gewinnerteam erhielt neben dem Siegerpokal einen Gutschein für ein „Saisonabschluss-Wochenende“ und das zweitplatzierte Team nahm einen Gutschein für einen kompletten Satz Trainingsanzüge in Empfang.

„Verlierer gab es bei dieser Veranstaltung keine – die Jungs und Mädchen hatten jede Menge Spaß“, hieß es vom Veranstalter. Die gute Nachricht für alle Vereine, die bei diesem Highlight nicht dabei waren: Auch in der nächsten Saison organisiert EWE wieder Brandenburgs größtes E-Jugendturnier. Eine Anmeldung ist noch bis zum 30. Juni 2024 möglich. Das Bewerbungsformular sowie weitere Informationen gibt es unter www.ewe-cup.de



Der erste und der zweite Platz beim EWE-Cup 2023/2024 gingen in die Gemeinde Panketal.

Cup 2023/2024.

nach einem langen Fußballtag auch das Endspiel auf dem Rasenplatz des Zepernicker Sportplatzes an der Straße der Jugend. Es stand also schon vor diesem Finale fest, dass der Pott der EWE in der Gemeinde bleiben würde. Auch das Finale schließlich verlief spannend und konnte erst durch ein



Zwei prominente Fußballspieler waren mit von der Partie: Thorben Marx (li.) und Fredi Bobic.



Kleiner Rückblick auf 2023 und Vorschau auf die Saison 2024

Die Blue White Swans aus Panketal stellen sich in der 18. Auflage „Unser Panketal“ selbst vor:

„Auch im Jahr 2023 haben wir viele Pokale abgeräumt und Medaillen gesammelt. Ganz besonders stark vertreten waren wir beim Müritz Cup in Röbel. Dort sind wir gleich mit fünf Teams und einigen mutigen Duos und Solos in den verschiedenen Kategorien an den Start gegangen. Die Heimreise haben wir dann mit drei 1. Plätzen, einem 2. Platz, drei 3. Plätzen und drei 4. Plätzen angetreten. Zudem waren wir unter anderem auf einigen Kinder- und Jugendfestivals in der Umgebung, bei Rock Your Contest sowie dem IVC Ostsee Dance Cup.“

Zu Auftritten waren wir unter anderem beim Hussitencup, Wukensee-Triathlon und beim Sportlerball eingeladen worden. Denn nicht immer geht es ums Siegen, in erster Linie geht es um den Spaß am Tanzen und den Zusammenhalt als Gemeinschaft, daher sind auch regionale Auftritts Anfragen immer gern gesehen.

Den HSV Bernauer Bären e.V. und den SSV LOK Bernau haben wir bei vielen Heimwärts Spielen bejubeln können. Wir sind sehr dankbar, dass wir dort die Teams unterstützen können. Logistisch ist das bei den anstehenden Auftritten und Meisterschaften, die die Teams gern bestreiten, nicht immer ganz so einfach. Aber bisher haben wir immer eine Lösung gefunden. Wir freuen uns, dass sich die kleineren Teams hier auch langsam herantasten und die Basket- und Handballsaison 2024/2025 tänzerisch anfeuern wollen um

die bisherigen Teams zu unterstützen. Während die Saison 2023/2024 nun erstmal beendet ist, geht es mit den Meisterschaften und Auftritten für die Blue White Swans jetzt erst so richtig los. KB Crew hat hier den Anfang schon gemacht und den ersten



Platz bei der SDF in Kiel am 27. April 2024 abgeräumt. Die Shooting Stars und Mighty Memory haben bei der Dance Competition in Bernau am 17. Februar 2024 den ersten und zweiten Platz in ihren jeweilig gestarteten Kategorien erhalten.

Die Teams sind alle heiß, die meisten Choresos sitzen schon und die Kids freuen sich, diese bei den jeweiligen Meisterschaften und Auftritten präsentieren zu dürfen. Drück die Daumen für die kleinen und großen Tänzer und Tänzerinnen.

Zurzeit trainieren 191 TänzerInnen und es gibt sieben Teams in unterschiedlichen Altersstufen.

Geplante Wettkämpfe und Meisterschaften 2024

- DDC Demminer Dance Competition am 28. September 2024
- Rock your Contest am 28. September 2024
- Müritz Dance Cup am 9. November 2024



Den Jahresabschluss feiern die Schwäne dann wieder mit dem traditionellen Swans Dance Day, der die Schwanenhalle zum Beben bringt. Dort zeigen alle Teams ihre aktuellen Choresos, in einem kurzen Video den Jahresrückblick und es gibt einen gemeinsamen Tanz mit allen TänzerInnen und den Coaches zusammen. Da der Verein immer größer wird, ist der diesjährige Swans Dance Day, der am 23. November 2024 stattfindet, zum ersten Mal außerhalb der heimischen Mauern geplant. Lasst euch überraschen. Folgt uns auf Instagram oder lest über die Erfolge auf der Homepage.

Wir planen die Eröffnung eines neuen Teams in der Jahrgangsstufe 2012/2013. Wenn Ihr Interesse habt, meldet Euch über vorstand@bluewhiteswans.de oder schaut auf unserer Internetseite www.bluewhiteswans.de vorbei.

Eure Blue White Swans

1. Skat-Cub Zepernick im Deutschen Skatverein e.V.
Siegfried Dahne, Triftstraße 9, 16341 Panketal, Tel. 030/944 50 34

ADFC Ortsgruppe Panketal
Maja Seidlitz, Menzelstraße 19, 16341 Panketal, panketal@adfc.de

Angelsportverein Zepernick e.V.
Berko Nowitzki, Berliner Allee 53, 16321 Bernau, vorstand@asv-zepernick.de

Anglerverein Panketal e.V.
Marco Szilat, Knobelsdorffstr.5, 16341 Panketal, Tel. 030/944 17 77 mail@av-panketal.de

AWO Ortsverein Zepernick e.V.
Heinestraße 1, 16341 Panketal, Tel. 030/94 39 44 07 awo-zepernick@t-online.de

Deutscher Amateurradio-Club e.V. (DARC) Ortsverband Barnim Y42
Dieter Hermann, Züricher Str. 55, 16341 Panketal, Tel. 030/9441 5411 he.web@web.de

Deutscher Club für Berner Sennenhunde e.V.
Klaus Lehmann, Blankenb. Str. 66, 16341 Panketal, Tel. 030/94447 19

Deutscher Schäferhundverein OG Zepernick
Mandy Albrecht, Birkh. Dorfstr. 15, 16321 Bernau, Tel. 033 38/7021 18

Elternverein „Knirpsenstadt“ e.V.
Ahornallee 27, 16341 Panketal, Tel. 030/944 61 71 knirpsenstadt-panketal@t-online.de

Förderverein „Kinder in Panketal“ e.V.
Sandro Scheffler, Max-Lenk-Str. 10, 16341 Panketal, Tel. 030/9441 49 62 sandro.nadine@gmx.de

Förderverein der Feuilligen Feuerwehr Schwanebeck e.V.
Georg Krüger, Dorfstraße 7a, 16341 Panketal, Tel. 030/94 11 40 09 foerdvereinfschwanebeck@gmail.com

Förderverein FFW Zepernick e.V.
Frank Willamowski, Neckarstr. 22, 16341 Panketal, Tel. 030/9441 77 78

Förderverein der Gesamtschule Wilhelm Conrad Röntgen Zepernick e.V.
Ingo Hartmann, Schönerl. Str. 83-90, 16341 Panketal, Tel. 033 38/7695 18 dj-ingo@gmx.de

Förderverein Grundschule Schwanebeck e.V.
Dorfstraße 14, 16341 Panketal, Tel. 030/94 97 18 82 fv.schule.schwanebeck@gmail.com

Förderverein Grundschule Zepernick e.V.
Schönerlinder Straße 47, 16341 Panketal, Tel. 030/944 61 17

Förderverein Dorfkirche Schwanebeck e.V.
Klaus Ulrich, Mohnblumenweg 5, 16341 Panketal, Tel. 030/94 87 82 88 empton100@yahoo.de

Förderverein Naturpark Barnim e.V.
Petra Bierwirth, Tel. 01 72/93 21 85 94 petra.bierwirth@naturimbarnim.de

Förderverein Schildipark Panketal e.V.
Oliver Hoffmann, Sonnenscheinstr. 49, 16341 Panketal, Tel. 030/94 41 81 64 info@schildipark.de

Frauenchor Zepernick e.V.
Annemarie Damerow, Ahornallee 19, 16341 Panketal, Tel. 030/944 29 16

FreizeitHaus Würfel e.V.
Hr. Nicolai, Dorfstraße 14d, 16341 Panketal, Tel. 030/94 79 60 87 fzh-wuerfel-e.v@web.de

Freundeskreis Tierparadies Schwanebeck e.V.
Dr. Peter Konzer, Rütlistraße 20d, 16341 Panketal, Tel. 030/944 67 18

Fußballförderverein Zepernick e.V.
Burkhardt Schönebeck, 16341 Panketal, Tel. 030/94 41 64 02 ffvzeppi.buschoe@web.de

Hundesportverein Zepernick e.V.
Ilona Blume, Dompromenade 2 16341 Panketal

Imkerverein Buch-Panketal
vorstand-2407@imkerverein-buch-panketal.de

Jagdgenossenschaft Schwanebeck e.V.
Gemeinde Panketal, M. Loboda, Schönower Str. 105, 16341 Panketal, Tel. 030/94 51 12 24

Kleingartenanlage „An der Dranse“ e.V.
Christian Henkel, Zelter Straße 64, 16341 Panketal, Tel. 01 72/394 77 80 vorstand@kgadranse.de

Kleingartenverein Buchenallee e.V.
Klaus Piepenburg, Blumberger Damm 170, 12 679 Berlin, Tel. 030/5 43 75 94 klauspiepenburg@gmx.de

Kunstbrücke Panketal
Irmgard Reibel, Priesterweg 56 16341 Panketal, Tel. 030/98 31 98 76 kunstbruecke@gmx.de

Kunstschule Panketal
Rose Schulze, Poststraße 18 16341 Panketal, Tel. 030/944 41 87 kunstbruecke@gmx.de

Lumina e.V.
Dustin Jonas, Bernauer Straße 19-20 16341 Panketal, www.lumina-ev.de

Montessorischule Niederbarnim e.V.
Möserstraße 20, 16341 Panketal, Tel. 030/94 79 13 35

Motorsportclub Zepernick im DMV e.V.
Frank Peter, Begasstraße 17, 16341 Panketal, Tel. 030/944 38 74

Naturschutzverein Niederbarnim e.V.
Kerstin Greulich, W.-Liebk.-Str. 18, 16341 Panketal, Tel. 030/944 50 95

NaturWeide e.V.
Dr. Christian Hoffmann, Tel. 030/68 08 86 22 klaus@charis-computer.de

NaWi School Verein Naturwissenschaftliche Bildung e.V.
Bernd Schirmer, Fledstraße 12b 16341 Panketal, Tel.030/9441 77 71 info@nawischool.de

Panke Kickers e.V.
n.n.

Panketaler Geschichtsverein „Heimathaus“ e.V.
Nadine Muth, Heinestraße 1, 16341 Panketal, Tel. 030/94 41 71 78 muth@geschichtsverein-panketal.de

Reha Vital Panketal E.V.
Petra Schröder, Am Amtshaus 2b, 16341 Panketal, Tel. 030/94 41 89 07 gesu-vital@t-online.de

Reit- und Fahrverein „Hubertus“ Zepernick e.V.
Georg Wrettos, Alt Zepernick 8 16341 Panketal post @hubertus-zepernick.de

Robert-Koch-Park Panketal e.V.
Kristine Neumann, Robert-Koch-Straße 14, 16341 Panketal, Tel. 030/94 41 53 00 vorstand@robert-koch-park.de

Schwarz-Weiß Zepernick 09 e.V.
Bernd Schmiegilitz, Tulpensteg 8, 16321 Bernau, Tel. 033 38/762575 b.schmiegilitz@zepernick09.de

SG Einheit Zepernick e.V.
Michael Giese, Straße der Jugend 35, 16341 Panketal, Tel. 030/94 79 69 85 info@einheit-zepernick.de

SG Empor Niederbarnim e.V.
Lutz Sachse, Castorring 10, 16321 Bernau, Tel. 033 38/37 01 lutz.sachse@gmx.de

SG Schwanebeck 98 e.V.
Jan Kreßner, Dorfstraße 14e 16341 Panketal, Tel. 030/93 6295 33 info@sg-schwanebeck-98.de

Siedlerverein 1929 Gehrenberge e.V.
Sigrid Harder, Bernauer Chaussee 21, 16341 Panketal, Tel. 030/94 41 48 50

Siedlerverein Alpenberge e.V.
Margit Siepert, Genfer Straße 11, 16341 Panketal, Tel. 01 72/840 18 05 siedlerverein.alpenberge@t-online.de

Sportschützenverband Panketal 1993 e.V.
Uwe Durek, Karower Chaussee 213 13 125 Berlin, Tel. 01 73/2092501

Sportverein Schwanebeck e.V.
Elke Höricke, Tel. 030/50 59 28 73

Tagesmütter für Barnim e.V.
Rita Wiegmann-Ruhnke, Schadowstr. 15, 16341 Panketal, Tel. 030/94 51 77 00 tagesmuetter-fuer-barnim@web.de

Tromböse
Tel. 01 51/55 53 04 01 trommboese@hvd-nordbrandenburg.de

US Car Panketal e.V.
Peer Bryl, Steenerbuschstraße 4, 16341 Panketal, Tel. 01 73/77 37 17 mail@us-car-panketal-ev.de

Verband der Heimkehrer
Lotzingstraße 12, 16341 Panketal, Tel. 030/944 21 38

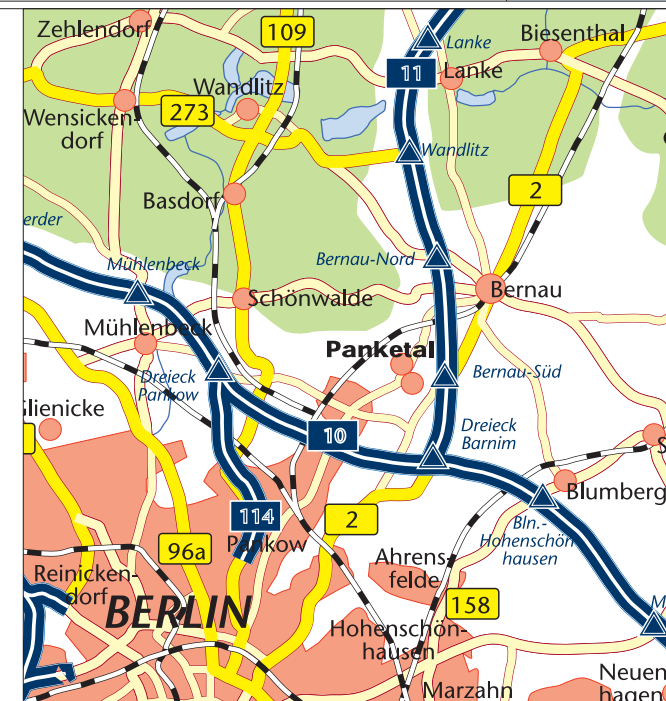
Verein der Familien-Hunde-Schule e.V.
Katrin Liebig, Loewestrasse 12 16341 Panketal, Tel. 030/94 39 89 24 kontakt@familien-hunde-schule.de

ZepernickerASSE e.V.
Schönowe Straße 59, 16341 Panketal, Tel. 030/94 05 90 90 leos-pension-gaststaette@t-online.de

Zepernicker Pferdesportzentrum e.V.
Anne Wendler, Elbinger. Straße 11, 16341 Panketal, Tel. 030/98 31 17 15 anna-wendler@gmx.de

Zepernicker Schützengilde 1995 e.V.
Matthias Kuhl, Talstraße 37, 16341 Panketal

Zuhause gesucht Tierschutzverein e.V.
Anne Vormum, Akazienallee 11, 16341 Panketal, Tel. 030/57701274 info@zuhause-gesucht-tierschutzverein.de



Reisebüro & Omnibusbetrieb Karsten Brust

„**E**ine Oase der Ruhe erwartet unsere Gäste des Heidekrug direkt am Haussee in der Nähe von Rheinsberg“, erklärt der Geschäftsführer des Reisebüros und Omnibusbetriebes Karsten Brust stolz. Neben Tagungen, Hochzeiten und anderen Feiern, bietet sich hier ein Ausflugsziel für Freizeit und Erholung – selbstverständlich mit bequemen Bustransfer. Darüber hinaus bietet Karsten Brust auch weiterhin die gewohnten Leistungen an: Vom „normalen“ Reisebüro-Service bis zu den beliebten Fahrten und Kurreisen sowie die Fahrten für den ÖPNV. Nach der Erweiterung des Betriebshofes können ab 2025 Stellflächen für Wohnmobile angefragt werden. Das Fahr-

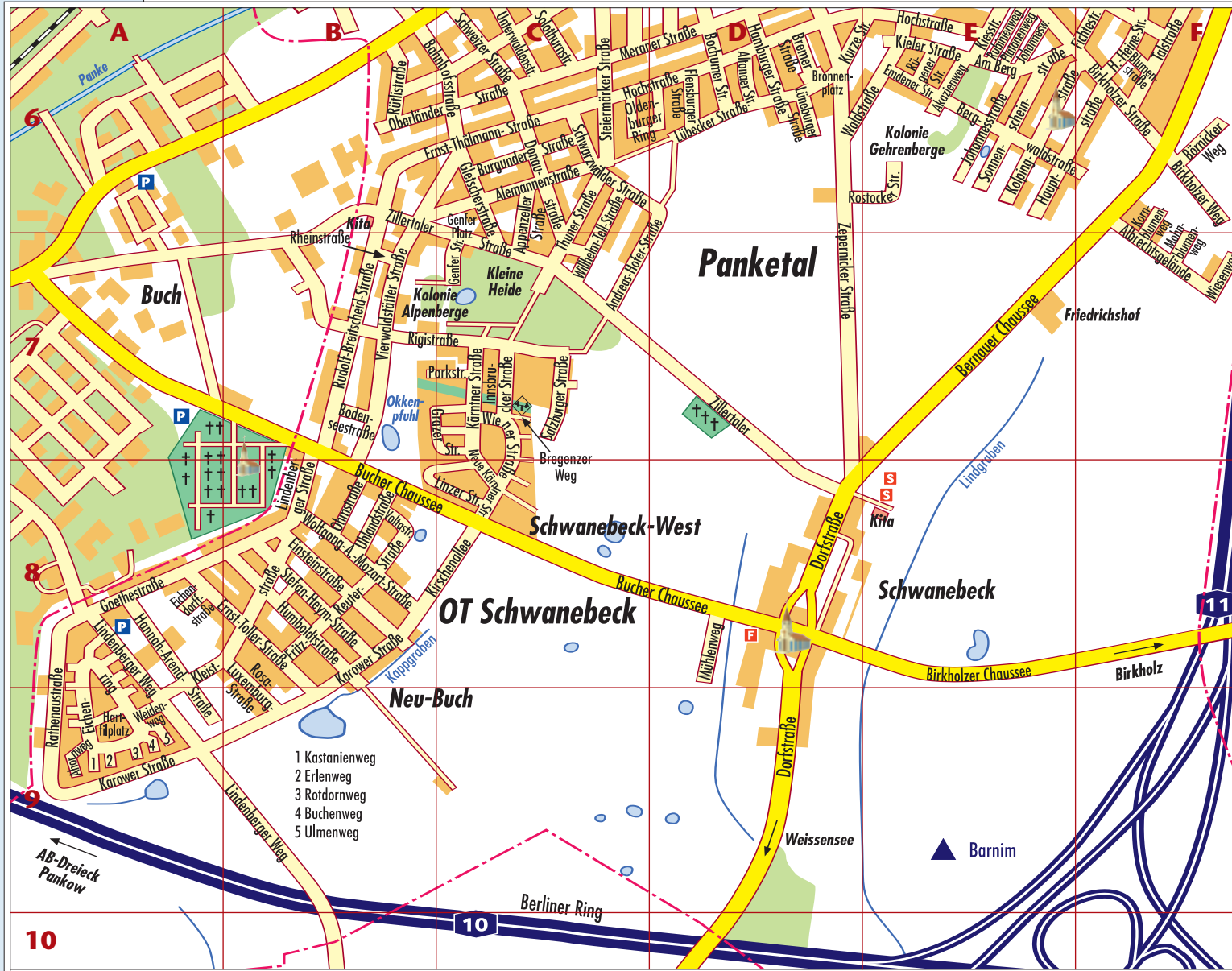


Netz oder kostenlos zugesandt. Das Team vom Reisebüro Brust erteilt gern nähere Informationen persönlich, telefonisch oder per Mail.

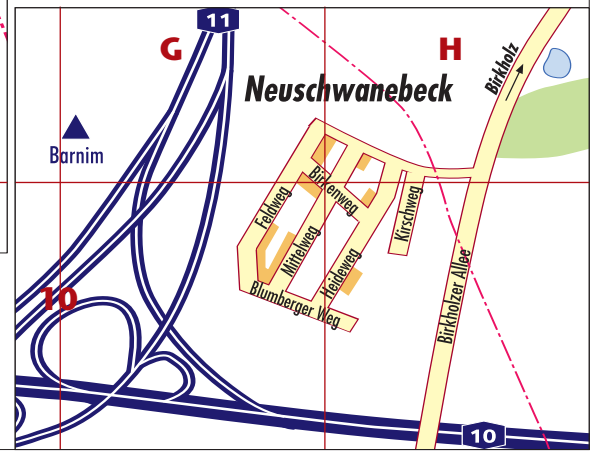
tenprogramm für 2025 erscheint wie gewohnt im Dezember – erhältlich vor Ort, im

Hotel & Restaurant „Heidekrug“
Grünplan 14
17 255 Wustrow
Tel. 03 98 28/600
www.heidekrug-hotel.de

Reisebüro & Omnibusbetrieb Karsten Brust
Zepernicker Straße 1d
16341 Panketal
Tel. 030/944 41 78
Fax 030/94 79 66 69
www.brust-busreisen.de



Liebermannstraße	C2	Parkstraße	C7
Linckestraße	G3	Passeier Straße	D5
Lindenallee	BC4	Pitztaler Straße	E4-5
Lindenberger Straße	B8	Planestraße	E2
Lindenberger Weg	A8-B10	Platanenallee	B4
Lindenstraße	G5	Platanenweg	F5
Linzer Straße	C8	Poststraße	D3
Lisztstraße	FG3	Priesterweg	D1
Löcknitzstraße	E2	Randowstraße	E2-3
Loewestraße	F3	Rathenaustraße	A8-9
Lortzingstraße	F2-3	Regerstraße	FG2
Lübecker Straße	D6	Reuterstraße	D2
Lüneburger Straße	D6	Rheinstraße	B7
Ludwig-Hoffmann-Str.	C1	R.-Wagner-Straße	F1-2
Lutherstraße	D1-2	Rigistraße	B7-C7
Luzerner Straße	E4	Robert-Koch-Straße	C2-D2
Mainstraße	F3	Robinienweg	F5
Max-Lenk-Straße	B4-C5	Rosa-Luxemburg-Str.	B8-9
Mendelssohnstraße	E3-F3	Rostocker Straße	E6
Menzelstraße	D2	Rotdornweg	A9
Meraner Straße	D5-E5+D6	Rügener Straße	E6
Mittelweg	GH10	Rütlistraße	B6/C5
Möserstraße	D3-4	Rudolf-Breitscheid-Str.	B7
Mohnblumenweg	F7	Saalestraße	F1-2
Mommensenstraße	C4	Salzburger Straße	C7
Moselstraße	F2	Schadowstraße	C1
Mozartstraße	F3	Schierker Straße	G5
Mühlenberggring	E5	Schillerstraße	B5-D4
Mühlenstraße	E4-5	Schinkelstraße	C2
Mühlenweg	D8	Schlaubestraße	E2
Neckarstraße	E3	Schlüterstraße	C1-2
Neißestraße	E3	Schönerlinder Straße	B3-E3
Neue Kämtner Str.	C7-8	Schönowe Straße	D1-E3
Neue Schwaneb. Str.	E4	Schubertstraße	F2
Nuthestraße	E2	Schumannstraße	FG3
Oberländer Straße	BC6	Schwanebecker Straße	E4-5
Oderbruchweg	E2	Schwarzwälder Straße	C6
Oderstraße	E3-F1	Schweizer Straße	C6+D5
Oetzter Straße	D4-5	Silcherstraße	F2-3
Ohmstraße	B8	Solothurnstraße	D4-5
Oldenburger Ring	CD6	Sonnenscheinstraße	E6
Osteroder Straße	E4	Spreestraße	E2-3



Steenerbuschstraße	C5-D4	Thuner Straße	C6-7	Unterwaldenstraße	C6+D5	Weidenweg	A9	Winklerstraße	B5
Stefan-Heym-Straße	B8	Treseburger Straße	G5	Uristraße	D5	Welsestraße	E2	Winterthurstraße	D4
Steiermärker Straße	C6	Triftstraße	C5-D4	Vierwaldstätter Straße	B7	Wernigeroder Straße	F4-G4	W.-Amadeus-Mozart-Str.	B8
Steinstraße	D2	Ueckerstraße	E2	Virchowstraße	B3	Wiener Straße	C7-8	Zellerfelder Straße	G5
Straße der Jugend	D4-E4	Uhlandstraße	B8	Voltastraße	B8	Wiesenstraße	C5	Zelterstraße	F3-G4
Straußstraße	F3-G3	Uhlandweg	C4	Waldstraße	D6-E6	Wilhelm-Liebknecht-Str.	C2-3	Zepernicker Straße	D6-7
Talstraße	F6+G5	Ulmenallee	C3	Weberstraße	G3	Wilhelm-Tell-Straße	C6-7	Zillertaler Straße	B6-D8
Thalestraße	F4-5	Ulmenweg	A9	Weichselstraße	F2	Wilhelm-Tell-Weg	D5	Züricher Straße	D4

Aus der Region – für die Region

**(Teilungs-)
Grundstücke
Wohnhäuser
Wohnungen
Mehrfamilienhäuser**

**Dringend
gesucht
in Panketal:**



Tobias Hahne
Makler - Finanzierung - Bewertung

Schönow Str. 39 16341 Panketal
direkt am S-Bahnhof

☎ 01 73/8 65 20 89

info@
wohneigentum24.de

